

KIRCHBERG AN DER RAAB

MEIN ZUHAUSE




Kirchberger
LÄNDCHEN
HISTORISCHER VEREIN

Amtliche Mitteilung
Ausgabe Dezember 2019

Zugestellt durch die Österreichische Post

*Frohe gesegnete Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
wünschen der Bürgermeister, der Vorstand, der Gemeinderat
und alle Gemeindebediensteten*





Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Der Dezember ist ins Land gezogen und verzaubert uns mit stiller Mystik. Die Tage werden kürzer, es wird früher dunkel, somit ziehen wir uns in unsere Häuser und Wohnungen zurück und genießen eine hoffentlich ruhigere und besinnlichere Zeit.

Mein erstes Jahr als Bürgermeister der Gemeinde Kirchberg ist in Windeseile verfliegen. Im Grunde ist es mir gar nicht so vorgekommen, aber an Hand der vielen Termine und die Umsetzung

von zahlreichen Projekten wird mir doch klar, dass es Realität ist.

Spannende Gespräche mit unserer Gemeindebevölkerung waren für mich nicht etwa belastend, sondern sehr konstruktiv und zielorientiert. So konnte in fast allen Fällen eine Lösung erzielt werden. Dieser Umstand stimmt mich sehr positiv und demütig. Einem gemeinsamen Weg in die Zukunft in unserer liebens- und lebenswerten Gemeinde Kirchberg an der Raab sehe ich mit Freude entgegen. Ein herzliches und großes „DANKE“ an euch alle, die meine Entscheidungen mittragen und die mich auf meinem Weg ein Stückweit begleiten.

Mit der Eröffnung des „Kirchberger Faschings“ konnte auch die fünfte Jahreszeit am Kirchpark begrüßt werden. Dem neuen Prinzenpaar Angela I mit Peter I und dem Kinderprinzenpaar Tina I mit Moritz I wünsche ich einen schönen und lustigen Fasching. Für Angela ist es wohl ein kleiner Höhepunkt in ihrem Leben. Sie hat für ihren Peter und für sich die Prinzenroben entworfen und selbst künstlerisch angefertigt.

Viele Jahre hat Angela die Kleider der Prinzenpaare angepasst, dafür ein Danke von mir und meiner Gabi und von allen Prinzenpaaren die sich unserem Dank anschließen.

Nun wünsche ich euch Zeit für Familie, Freunde und besondere Menschen.

Ich wünsche euch Erfolg im Beruf, in der Ausbildung und auf dem Weg zu selbstgesetzten Zielen.

Ich wünsche euch Kraft für Situationen, die im ersten Moment ausweglos scheinen.

Ich wünsche euch fröhliche Zeiten, weil Lachen das Leben einfacher macht.

Ich wünsche euch Zuversicht, denn es kommt ein gutes und schönes Jahr 2020!

Euer Bürgermeister
Helmut Ofner

Ihre Gemeinde als Foto- registrierungsstelle zur E-Card!

Ab 1.1.2020 wird die e-card mit einem Foto des Versicherten ausgestattet. Rund 85 Prozent der Versicherten müssen dafür nichts tun. Sie erhalten ihre neue e-card mit Foto automatisch, da von diesen Personen ein Foto aus Reisepass, Personalausweis, Scheckkartenführerschein oder aus einem Dokument aus dem Fremdenregister vorhanden ist.



Personen, die kein Foto in einem behördlichen Register haben und auf die keine Ausnahme zutrifft, müssen per Gesetz ein Foto bringen. Für österreichische Staatsbürger und Staatsbürgerinnen ist dafür die Sozialversicherung zuständig.

Um für die Versicherten einen **niederschweligen Zugang zur Fotoregistrierung** sicherzustellen, können auch Behörden und Bürgermeisterinnen und Bürgermeister freiwillig die Fotoregistrierung für **österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger** anbieten. Die e-card Fotoregistrierung für nicht

österreichische Staatsbürger erfolgt bei Landespolizeidirektionen und beim Bundesamt für Fremden- und Asylwesen.

Für nähere Auskünfte zu diesem Thema steht Ihnen das Bürgerservice der Gemeinde ab 2.1.2020 gerne zur Verfügung!

Eislaufen /Eishockeyspielen

Viele freuen sich schon auf das Eislaufen und Eishockeyspielen. Die Öffnungszeiten der Wintersportanlage (im Bereich der Schule) erfahren Sie in unserem Bürgerservice 03115/2312 bzw. durch Aushang an Ort und Stelle.

Gemeindeversammlung – Bürgerinformation:

5.3.2020 – Ortsteile Fladnitz, Oberdorf, Studenzen

6.3.2020 – Ortsteile Kirchberg, Berndorf, Wörth, Hof,
Oberstorcha

im Gemeindezentrum Kirchberg um 19.00 Uhr

P+R Parkplatz – Bahnhof Studenzen-Fladnitz



Die steigende Nutzung des öffentlichen Zugverkehrs macht eine Erweiterung an Parkflächen notwendig. Am Bahnhof werden daher zusätzliche Stellplätze für 30 PKW und wei-

tere Unterstellplätze für Fahrräder und Mopeds errichtet. Die Parkplätze werden vor Weihnachten fertig sein, die Unterstellplätze bis spätestens Ende Jänner 2020.

Hohe Auszeichnung für Univ. Prof. Dr. Leopold Neuhold

Univ.-Prof. Dr. Leopold Neuhold wurde in Würdigung seiner Verdienste um das Land Steiermark am 6. November 2019 von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer das **Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark** verliehen.

Prof. Neuhold, Universitätsprofessor für Ethik und christliche Gesellschaftslehre an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz ist mit 1. Oktober 2019 in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Er war bei den Studentinnen und Studenten sehr populär und allseits beliebt. Auch viele SeniorInnen haben mit Freude und Idealismus seine Vorlesungen besucht bzw. bei ihm die Prüfung zum Magister der Theologie abgelegt. Seine Vorträge als Wissenschaftler in unterschiedlichen Schwerpunkten in angesehenen Unternehmen im In- und Ausland waren und sind hochkarätig und von hohem Fachwissen. Als Sozialethiker hat er sich große Verdienste erworben. Immer wieder war er auch bereit die verschiedensten Veranstaltungen in unserer Gemeinde mit seinen nahegehenden Worten zu bereichern. Er hat die Gabe, schwierige Themen einfach und verständlich zu erklären. Viele seiner originellen Aussagen und Erzählungen haben noch lange in uns nachgeklungen. Die Vereine und Organisationen unserer Gemeinde freuen sich auf seine weitere rege Teilnahme am gesellschaftlichen Treiben



vor Ort. Wir sind stolz darauf, Prof. Leopold Neuhold – einen äußerst bescheidenen und liebenswürdigen Menschen – in unserer Gemeinde zu haben.

Zur hohen Auszeichnung des Landes Steiermark gratuliert die Gemeinde Kirchberg an der Raab sehr herzlich und wünscht ihm für die kommenden Jahre im Ruhestand alles erdenklich Gute!

Geh- und Radweg Fladnitz

Der letzte Bauabschnitt des Geh- und Radweg Fladnitz wurde in den vergangenen Wochen fertiggestellt.

Die Gesamtlänge des neuen Geh- und Radweges beträgt somit 2,3 km und trägt einen wesentlichen Teil zur Sicherheit in unserer Gemeinde bei.



Glasfaserausbau im Gemeindegebiet Kirchberg

Die A1 Telekom wird das Glasfasernetz weiter ausbauen und bis Ende nächsten Jahres zu den bestehenden 6 Verteilern weitere 9 Verteiler in folgenden Ortschaften errichten:

- Fladnitz (Bereich Feuerwehrhaus)
- Fladnitz (Kreuzung Bachergraben)
- Kirchberg (Kreuzung Moarhof)
- Hof (Kreuzung L 246 / Harrachwegweg)
- Mehlteuer (Bereich Firma Ortner)
- Oberdorf Ort
- Oberdorfberg (Bereich Fam. Suppan)
- Oberdorfberg (Kreuzung Oberdorfbergweg / Ruppweg)
- Tiefernitz Ort

Zusätzlich werden die Handymasten in Oberstorcha und Reithberg direkt mit einer neuen Glaserfaserleitung versorgt werden.

Erklärung:

Bis zu diesen Verteilern in den oben genannten Ortsteilen werden Glasfaserkabel verlegt (maschinell eingeblasen).

Von diesen Verteilern läuft die Datenanbindung zu den Hausanschlüssen weiter über die bestehenden Kupferleitungen.

Je näher die Glasfaserleitungen zu den Hausanschlüssen kommen, umso höhere Datengeschwindigkeiten sind möglich.

Es sind von der A1 Telekom nur geringe Grabungsarbeiten zu den Verteilern notwendig, da ein Großteil die Leerrohre schon vorhanden sind.



Masterplan Breitband

In Kooperation mit dem Land Steiermark, der Steirischen Breitband- und Digitalinfrastrukturgesellschaft (sbidi) dem Vulkanland Steiermark und dem Regionalmanagement Südoststeiermark wurde ein **Masterplan Breitband** für die Gemeinde Kirchberg an der Raab erstellt. Ziel: optimaler Breitbandausbau in den Gemeinden.

Dabei wurden Synergiepotentiale und mögliche Lückenschlüsse auffindig gemacht und den Gemeinden wird dadurch eine Unterstützung zur Akquirierung von weiteren Breitbandförderungen geboten.



Das Kernstück des Masterplans ist die **flächendeckende Grobplanung** für ein zukünftiges flächendeckendes Glasfasernetz bis in Haus.

Vor dem Hintergrund, dass bei Errichtung dieser Infrastruktur die meisten Kosten im Tiefbau anfallen und in den Gemeinden laufend Projekte im Infrastrukturbereich umgesetzt werden, ist eine konsequente Mitverlegungspolitik in den Gemeinden unerlässlich.



Repair Cafe – Bauhof Kirchberg

Am 18. Oktober fand das 1. Repair-Cafe am Bauhof in Kirchberg statt.

Dabei konnten die Gemeindegänger ihre defekten Elektrogeräte anschauen und teilweise reparieren lassen.

Die Aktion wurde von Alfred Derler (AWV Feldbach), Hans Peter Allmer (Elektro Veit), Reinhard Grain-Heinz (ET Fritz), Manfred Zach, Josef Seidl und Bgm. Helmut Ofner unterstützt.



Besser Heizen mit Holz

Am 15. November 2019 drehte sich beim Bauhof Kirchberg an der Raab alles rund um das richtige Einheizen. „Besser Heizen mit Holz“ war das Thema vom Info-Tag. Am mobilen Heizstand konnte mit drei Einzelfeuerstätten ein direkter Vergleich gezogen werden: Welche Anheiztechnik verursacht die meisten Schadstoffe? Wie schaut die perfekte Schichtung aus? Und welchen Einfluss hat der Luftschieber? Die Messdaten wurden in Echtzeit visualisiert. Darüber hinaus gab es spannende Kurzvorträge von Experten der Energie Agentur Steiermark, der BEST GmbH, der Landwirtschaftskammer Steiermark, der Fa. Palazetti, den Rauchfangkehrern und der Feuerwelt Ponstingl. Bürgermeister Helmut Ofner war ebenfalls mit dabei und lud auf Kastanien und Sturm ein. Organisiert wurde die Veranstaltung im Zuge vom Projekt Clean Air 2, finanziert vom Land Steiermark, sowie der Klima- und Energiemodellregion Wirtschaftsregion mittleres Raabtal.



Landtagswahl 2015 – 2019 (Kirchberg an der Raab gesamt)

Landtagswahl 2015										
Wahlber.	Abg.	Gültig	Ungültig	SPÖ	ÖVP	FPÖ	GRÜN	KPÖ	FRANK	NEOS
3615	2435	2415	20	457	907	783	107	40	44	77
Prozent	67,36	99,18	0,82	18,92	37,56	32,42	4,43	1,66	1,82	3,19
Ausgestellte Wahlkarten:							274 (7,58 %)			
Wahlbeteiligung inkl. Wahlkarten:							74,94 %			
Landtagswahl 2019										
Wahlber.	Abg.	Gültig	Ungültig	SPÖ	ÖVP	FPÖ	GRÜN	KPÖ	NEOS	
3702	2052	2039	13	344	919	492	135	54	95	
Prozent	55,43	99,37	0,63	16,87	45,07	24,13	6,62	2,65	4,66	
	-11,93	+0,19	-0,19	-2,05	+7,51	-8,29	+2,19	+0,99	+1,47	
Ausgestellte Wahlkarten:							392 (10,59%) +3,01 %			
Wahlbeteiligung inkl. Wahlkarten:							66,02 % -8,92 %			

Frau **Michaela Kaufmann** wird die Gemeinde Kirchberg Ende Jänner 2020 verlassen, um sich beruflich zu verändern.

Wir wünschen dir Michaela alles Liebe und Gute für die Zukunft und sagen Danke für die langjährige ausgezeichnete Zusammenarbeit.



Neue Mitarbeiterin:

Ab Jänner 2020 wird Frau **Hildegard Seyer** aus Berndorf unser Reinigungsteam in der Schule unterstützen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



Pflegekräfte:

Wir weisen darauf hin, dass bei Mehrfachmeldungen von Pflegekräften um eine Förderung angesucht werden kann. Das entsprechende Formular finden Sie auf unserer Homepage unter Bürgerservice/Formulare /Steuern und Abgaben oder direkt bei den Mitarbeitern im Bürgerservice.

Das Karussell im Kopf

„ICH WEISS NICHT MEHR, WO MIR DER KOPF STEHT“ -

Im Rahmen des Kirchbergvital Vortrags von Dr. Peter Gungl und Mag. Bernd Fink am 5.11.2019 wurden diese Zusammenhänge verständlich gemacht und man widmete sich der Frage, wie wir uns selbst helfen können, wenn sich das "Karussell im Kopf" plötzlich viel zu schnell dreht.

Lesen Sie die umfangreiche Vortragsreportage unter www.kirchbergvital.at



Freie Wohnung

Kirchberg Haus 34/2/1

71,46 m², 2 Zimmer, Küche, Bad, WC, Flur, Abstellraum, Vorraum, Kellerabteil

Müll – wichtige Infos!

Die Äste und Hecken entlang von Privat- bzw. Interessententwegen, müssen so geschnitten werden, dass der Müll-LKW fahren kann.

Alte „privat gekaufte“ Mülltonnen dürfen nicht mehr verwendet werden.

Es sind die neu ausgeteilten Mülltonnen zu verwenden.

Altstoffsammelzentren

Was darf angeliefert werden:

Alteisen/Schrott, Altglas, Altholz, Bauschutt, Elektroschrott, Metallverpackung, Problemstoffe, Sperrmüll und Flachglas werden zu den Öffnungszeiten im ASZ angenommen (nur in Haushaltsmengen!)

Was darf NICHT angeliefert werden: Tellwolle, Rigips, Eternit, Heraklit, Reifen

Bitte diese Abfälle bei einem Müllentsorger (zB Mülllex, Saubermacher etc.) oder bei einem Reifenhändler ihrer Wahl abliefern.

Problematik Rasen- und Sträucherschnitt: Da die Anlieferungen enorm gestiegen sind und dadurch extrem hohe Kosten verursacht wurden gilt ab sofort:

Anlieferung für Grünschnitt im ASZ Kirchberg an der Raab NUR IN HAUSHALTSÜBLICHEN MENGEN und zu folgenden Zeiten: MO – FR: 7-17 Uhr, SA: 8-12 Uhr

Achtung! Videoüberwachung!

Nie mehr Abfuhrtermine vergessen.

Kirchberg an der Raab

Gemeinde-News

Wichtige Termine

Hotspots

Daheim Die Service App

Jetzt kostenlos downloaden!
Mehr Infos unter www.daheim-app.at

Powered by



Ziel – Null Abfall!?

Anlässlich der Umstellung des Abfall-Systems in unserer Gemeinde lud KirchbergVital am 23. Oktober zu einem informativen Abend ins Gemeindezentrum. Mit teils durchaus schockierenden Zahlen und Bildern wurde den Besucherinnen und Besuchern des Vortrags nähergebracht, wie viel von welcher Kategorie Müll in der Steiermark produziert wird und welcher Techniken und Strategien es bedarf, der Müllberge Herr zu werden.

Ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Besucherinnen und Besucher sowie natürlich an Dr. Christian Schreyer, Alfred Derler und Sandra Zierer für den äußerst informativen Abend!



40-Jahr-Jubiläum Wasserversorgung Vulkanland

Bei dem am 21. Oktober 2019 stattgefundenen Festakt „**40 Jahre Wasserversorgung Vulkanland**“ (vormals Grenzland Südost) war das Zentrum in Feldbach bis auf den letzten Platz gefüllt.

Geschäftsführer **Franz Glanz** und Technischer Leiter Dr. **Franz Friedl** präsentierten die 40-jährige Historie des Verbandes – mit all ihren bisherigen Höhen und Tiefen.

Verbandskassier LAbg. Vzbgm. **Franz Fartek** gab einen Überblick über die Verbandsfinanzen. Die bisherigen Investitionen von über € 50 Mio. kamen zu einem guten Teil der regionalen Wirtschaft zugute.

LR **Johann Seitinger** hob in seiner Festrede die Bedeutung des „blauen Goldes“ hervor, ebenso die Notwendigkeit einer Krisenvorsorge und lobte die bisherigen diesbezüglichen Aktivitäten des Verbandes. Er unterstrich auch die unabdingbare Wichtigkeit der Sicherung dieser Daseinsvorsorge in öffentlicher Hand.

Obmann Bgm. Ing. Josef Ober würdigte Mut, Weitblick und Geschlossenheit der damaligen politischen Verantwortungsträger und Gründungsväter auch auf Verwaltungsebene. Er betonte weiters, dass erst mit einer gesicherten Wasserversorgung die positive wirtschaftliche und touristische Weiterentwicklung der Region nachhaltig abgesichert und somit auch die Lebensqualität der Menschen gesteigert werden konnte.

In seinem Resümee ließ der Obmann die wichtigsten Meilensteine – Finanzierungsprobleme, erhöhte Nitratwerte



und damit einhergehender Vertrauensverlust in den 1980er Jahren, dann den Aufwärtstrend mit ersten eigenen Brunnen und sukzessiver Erhöhung der Eigenversorgung, Umsetzung Wassernetzwerk Südoststeiermark zur Bewältigung von Hitze- und Trockenperioden, externe Versorgungssicherheit durch die Transportleitung Oststeiermark und das alles ohne Neuverschuldung – eindrucksvoll Revue passieren.

In seiner Vorschau – wo wollen wir in 10 Jahren stehen - stellte der Obmann die Leuchtturmprojekte vor – flächendeckende Umsetzung der Notstromversorgung, Ressourcensicherung in qualitativer und quantitativer Hinsicht und die permanente Erneuerung des Versorgungssystems zur Funktions- und Werterhaltung der Anlagen im Rahmen des Vorsorgemodells. Damit zusammenhängend appellierte er an die Gemeinden auf die Notwendigkeit der Einhebung eines kostendeckenden Wasserpreises zur Sicherstellung der notwendigen Investitionen.

#mochmas: Regional Einkaufen

Mit bewusstem Einkauf den persönlichen Lebensstil ökologischer gestalten.

Unser täglicher Konsum ist eng mit dem Klimawandel verbunden. Was wir einkaufen, wo wir einkaufen, woher das Produkt kommt, wie viel wir davon tatsächlich brauchen/verbrauchen, wie unser Weg zum Einkaufsort gestaltet ist uvm. hat Einfluss darauf, wie groß unser ökologischer Fußabdruck ist, sprich: wie sehr unser Einkauf die Umwelt und das Klima belastet.

Es macht daher Sinn, sich zu überlegen, welche Produkte es in der näheren Umgebung, regional und saisonal gibt. Meistens denken wir dabei zuerst an Lebensmittel, aber auch Dienstleistungen (Friseurbesuch, Beratungsgespräche, etc.), Rohstoffe (Holz, Strom, etc.) und andere Produkte (Schuhe, Kleidung, Kosmetikartikel, etc.) können mehr oder weniger ökologisch eingekauft werden.

Dabei geht es neben der Herkunft und den Produkten selbst auch um den Weg, den wir zum Einkaufen zurücklegen. Schnell mit dem Auto eine Kleinigkeit holen? Oder besser den Wocheneinkauf planen und nur einmal fahren? Mit dem Auto oder geht es auch mit dem Fahrrad oder zu Fuß? Oder kann ichs vielleicht einmal mitnehmen, wenn ich sowieso unterwegs bin?

Wie, wo und was kaufen Sie ein, um Ihren Lebensstil einen Schritt weit ökologischer zu gestalten?

Teilen Sie Ihre Erfahrung! Mit einem Foto oder Video mit kurzem Statement auf unserer Webseite www.lebensstil.vulkanland.at oder mit einem öffentlichen Posting auf Ihrer Instagram-Seite mit dem Hashtag #mochmas. Wir sind gespannt!



Nah&Frisch
WACKER
8324 Kirchberg a. d. Raab 8

*Sehr geehrte Kundinnen,
sehr geehrte Kunden!*

*Wir möchten Ihnen
ganz herzlich für Ihr entgegen-
gebrachtes Vertrauen danken und
wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und Prosit 2020!*

*Ihr Martin Wacker
und Team*

**Um Ihnen das Weihnachtsfest noch
angenehmer und stressfreier
zu machen, nutzen Sie einfach unser köstliches
Aufschnitt- und Brötchenservice!**

Nah&Frisch

Memorandum für eine gute Zukunft der Lebensader Raab

Die Zukunftsfähigkeit des Lebensraumes Raabtal stand im Jahr 2019 im Brennpunkt einer Reihe von Veranstaltungen, die nun in ein Memorandum mündeten, das wesentliche Verantwortungsträger der steirischen Wasserwirtschaft sowie des Wasser- und Lebensraumschutzes unterschrieben. Auf Einladung des Steirischen Vulkanlandes wurden dafür zentrale Maßnahmen für die kommenden Jahrzehnte erarbeitet und festgehalten. Hofrat Johann Wiedner, Chef der Abteilung des Landes für die steirische Wasserwirtschaft, zeigte sich angesichts der Ergebnisse glücklich: „Im Raabtal wurde fast eine Übererfüllung dessen, was wir uns in der Steiermark wünschen, geschafft.“ Für ihn könnte das Raabtal zur Modellregion der Steiermark werden. „Vielleicht schauen ‘s in 40 Jahren zurück und sagen: Die haben sich echt etwas dabei gedacht“, so Wiedner. „Jetzt müssen wir nur noch wollen. Und das Wollen und die Kompetenz sind hier sichtbar.“

Vulkanlandobmann Josef Ober hat die vergangenen 180 Tage im Zeichen des Wassers und der Lebensader Raab initiiert, auch in weiser Voraussicht möglicher Klimaprojekte, für die das Raabtal



HR DI Johann Wiedner und Bgm. Ing. Josef Ober mit den VertreterInnen der Institutionen bei der Unterzeichnung des Raab Memorandums

angesichts der geleisteten Basisarbeit der vergangenen Monate bestens gerüstet ist: „Wenn der Bund Klimaprojekte startet, sind wir bereit.“ Themen wie nachhaltiger Wasserhaushalt, klimafitte Wassernutzung, die Bedeutung des Wassers im Natur- und Erholungsraum, aber auch der Schutz des Wassers bzw. der Schutz vor Wasser – Stichwort Klimawandel – und schließlich die Stärkung des Bewusstseins

für das Wasser sind im Memorandum mit konkreten Maßnahmen hinterlegt. Und die werden in den nächsten Jahrzehnten viel Geld brauchen, weiß Ober.

Günter Tüscher von VulkanTV hat im Rahmen der Raab-Enquete im Zentrum Feldbach seine Kurzdokumentation zum Lebensraum Raab gezeigt. Sie ist auf www.bildung.vulkanland.at nachsehbar.

Mit Trifi hat man immer den nötigen Vorrat parat

Das Thema Blackout – heißt ein langandauernder Ausfall der Energieversorgung – ist derzeit in aller Munde. Umso wichtiger ist es, im Fall der Fälle auf alles vorbereitet zu sein. Die Lösung in Sachen Vorräte bieten Christian Fink und Wolfgang Trink aus Berndorf mit dem Unternehmen „Trifi Vorrat“. Bevorratung war noch nie so einfach“ lautet das Motto ihres Online-Shops. Ihr System baut auf sorgfältig ausgewählte bzw. langhaltbare Produkte. Die Lagerung der Produkte ist auch ohne Speisekammer möglich. Zudem werden Kunden rechtzeitig daran erinnert, wenn das Ablaufdatum näher rückt. Weitere Informationen auf www.trifi.at






Was wäre wenn... CHECKLISTE

Diese Checkliste soll Ihnen dabei helfen, die wichtigsten Eckpfeiler Ihrer Bevorratung im Auge zu behalten und dadurch möglichst gut für eventuelle Notsituationen gerüstet zu sein. Denn sollte es zu einem plötzlichen Stromausfall kommen, könnte es bereits zu spät sein: uns erwarten geschlossene Geschäfte, trockene Wasserleitungen, Apotheken mit schwindendem Sortiment, bargeldlose Bankomaten und unbrauchbar gewordene Kommunikationsmittel - die Liste der zu erwartenden Probleme ist lang.

Daher ist es uns ein Anliegen, mit Hilfe dieser Checkliste darauf aufmerksam zu machen, dass wir unsere Vorsorge selbst in der Hand haben. Zögern Sie nicht lange und fangen Sie damit an, einen Punkt nach dem anderen auf Ihrer Liste abzuhaken - so können Sie einer Notsituation letztendlich gut vorbereitet und mit einem Gefühl der Sicherheit entgegenzutreten!

- Getränke:** 2 Liter Wasser pro Tag und Person
- Lebensmittel:** Getreideprodukte, Milch, Eier, Fleisch, Fisch, Fette, Süßstoffe etc.
- Hausapotheke:** Arzneimittel, persönliche Medikamente, Verbandsmaterial etc.
- Hygiene:** Seife, Toilettenpapier, Müllbeutel, Campingtoilette, Desinfektionsmittel etc.
- Energieausfall:** Taschenlampe, Kurbelradio, Spirituskocher, Streichhölzer, Batterien, Kerzen etc.
- Zahlungsmittel:** Bewahren Sie immer etwas Bargeld Zuhause auf
- Babys & Kleinkinder:** Nahrung und Hygieneartikel je nach Bedarf einlagern
- Haustiere:** Nahrung und Hygieneartikel je nach Bedarf einlagern
- Familien-Notfallsplan:** Treffpunkte vereinbaren u.ä.

Gelebtes Miteinander der Altmandatäre – kurzer Rückblick 2019



Der Senat der Altmandatäre, der 2018 gegründet wurde, hat sich zum Ziel gesetzt, jährlich einige Treffen zu organisieren. Diese Zusammenkünfte sollen das Miteinander im Bezirk Südoststeiermark fördern und Erinnerungen über die politische Tätigkeit wieder wecken.

Besonders interessant ist es für die Altmandatäre, die Entwicklung der Region bzw. der Gemeinden zu verfolgen. So hat neben der Auftaktveranstaltung in Kirchberg an der Raab (Gemeinde- und Wirtschaftsentwicklung) auch eine Stadtbesichtigung in Bad Radkersburg stattgefunden. BO Reg.-Rat Johann Lautner erläuterte die Geschichte der Grenzstadt. Auch Bürgermeister Heinrich Schmidlechner richtete Grußworte an die Altmandatäre. Am Nachmittag stand die Besichtigung des Altstoffsammelzentrums in Ratschendorf am Programm, welches für die Regionen (Gemeinden) der Südoststeiermark beispielgebend ist.

Auch auf das Miteinander mit den Ehe/PartnerInnen der AltmandatarInnen wurde Bedacht genommen. So hat der Bezirksobmann des Seniorenbundes Dr. Othmar Sorger einen Ausflug in die Oststeiermark mit einer Besichtigung des Stiftes und des Freilichtmuseums Vorau organisiert.

Obmann Florian Gölles bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und für die rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen und freut sich schon auf weitere Treffen im kommenden Jahr.

Ankauf von Faltzelten

Die Gemeinde hat 15 Faltzelte inkl. Seitenteilen angekauft.

Diese Zelte wurden heuer erstmals beim Advent'n verwendet.



An alle Hundebesitzer!



Eine Person, die einen über drei Monate alten Hund hält (HundehalterIn) hat dies dem zuständigen Gemeindeamt binnen 4 Wochen zu melden.

Unterlagen für die Anmeldung sind auf der Gemeindehomepage www.kirchberg-raab.gv.at unter **Aktuelles/Formulare** und im Gemeindeamt (Buchhaltungsabteilung), erhältlich.

Der Anmeldung sind nachfolgende Unterlagen beizulegen:

- Chipnummer u. Registrierungsnummer der Tierdatenbank (Chip vom Tierarzt)
- Nachweis der Haftpflichtversicherung gem. Stmk. Landes-Sicherheitsgesetz
- Hundekundenachweis, falls in den letzten fünf Jahren kein Hund gehalten wurde bzw. angemeldet war (Kursanmeldung direkt in der Bezirkshauptmannschaft)
- falls um Ermäßigung bzw. Befreiung angesucht wird: schriftliche Nachweise für Ausbildungen, Züchternachweis etc.

ACHTUNG: Bei verstorbenen, verzogenen bzw. abgegebenen Hunden ist eine schriftliche Abmeldung in der Gemeinde sowie eine Abmeldung in der Heimtierdatenbank vorzunehmen.

Die Abmeldung in der Gemeinde kann gerne auch per E-Mail erfolgen (Name des Hundes und Chipnummer unbedingt angeben).

Falls bei einem Umzug während des Jahres die Hundeabgabe schon in einer anderen Gemeinde entrichtet wurde, bitte einen Einzahlungsnachweis vorlegen.

Die Hundeabgabe beträgt € 60,00 pro Hund im Jahr und kann auf Antrag um 50 % ermäßigt bzw. zur Gänze erlassen werden. Informationen u. Formulare erhalten Sie auf Anfrage bei der Anmeldung des Hundes od. auf der Gemeindehomepage www.kirchberg-raab.gv.at

Aufruf an die Bevölkerung der Gemeinden und Pfarren im Steirischen Vulkanland

Bilder und Geschichten gesucht!

Prof. Hans Schleich und ich arbeiten an einem Buch über das Sterben, über den Tod im Steirischen Vulkanland und darüber hinaus. Viele von uns wissen noch, welche Abläufe es nach dem Tod eines Familienmitgliedes gab: Die Aufbahrung fand im Haus des/der Verstorbenen statt, am Abend des Todestages und am nächsten Tag wurde im Haus gebetet, die Papierblumen gebastelt und die Kränze geflochten. Der/Die Verstorbene wurde mit dem Pferdefuhrwerk zur Kirche gebracht, Vorbeter beteten bestimmte Gebete, bei der Türschwelle wurde der Sarg noch einmal abgestellt, der Weg zum Friedhof war, vor allem im Winter beschwerlich und oft weit.

Wir suchen jetzt Bilder aus älterer Zeit, wiewohl uns bewusst ist, dass damals sehr selten fotografiert wurde. Bilder von Begräbnissen, vom „Wachten“, von Hausaufbahrungen, von Begräbnisvorbetern. Es gibt auch besondere Geschichten und Erlebnisse aus dieser Zeit, die wir aufschreiben möchten.

Wir werden aber auch einen Blick in die Zukunft werfen: Wie soll die Begräbniskultur in Zeiten des Priestermangels, nach der Einteilung in Seelsorgeräume aussehen? Geht der Weg Richtung Urnenbestattung?



Melden Sie sich bitte oder reden Sie uns an: Karl Lenz 0664/35 50 239, lenzkarl@gmail.com oder Hans Schleich 0664/27 23 800, schleich-presse@aon.at

1. Jugend Innovationspreis

Liebe Jugendliche, liebe Gemeinde, liebe Engagierte,

DANKE für euer Engagement, euren Idealismus, euer Durchhaltevermögen und eure tollen Ideen.

Der 1. Jugend Innovationspreis ist geschlagen und markiert den Start für eine nachhaltige Initiative. Gemeinsam schaffen wir eine Plattform, die junge Projekte fördert und von der alle in der Region profitieren und lernen können. Beim ersten Jugendinnovationspreis wurden 15 Projekte in den Kategorien Gemeinde, Jugendliche, verbandliche Jugendarbeit, offene Jugendarbeit prämiert sowie ein Kooperationspreis vergeben.

In der Gemeinde Kirchberg an der Raab wurde ein Preis in der

Kategorie Jugendliche für das Projekt „**Du und deine Vorurteile**“ an Christina Zechner und ihren Kolleginnen vergeben.

Christina Zechner und Ihr Team haben eine Website mit verschiedenen Lebensgeschichten von alkoholabhängigen und drogensüchtigen Menschen erstellt um damit Vorurteile gegenüber diesen Randgruppen abzubauen. „Wir wollen zeigen, dass das Schicksal jeden treffen kann, und man nicht zu schnell urteilen sollte.“ Sie wollen denjenigen, die in so einer Situation stecken, mit Kontaktdaten auf ihrer Website weiterhelfen, da viele der Mut verlassen hat mit solchen Problemen an die Öffentlichkeit zu gehen.

Inspirieren wir die Anderen, denn die Jugendlichen, IHR, seid die Bürgerinnen und Bürger von Morgen. Wir wollen euch schon heute eure Heimat mitgestalten lassen.



Radeln für den guten Zweck Spendenübergabe

Das Team von WIET TRI sagt DANKE an alle großzügigen Spender und Spenderinnen für eine Gesamtsumme von 13.378,08 Euro. Im Mai 2019 radelten sie in 6 Tagen vom Neusiedlersee zum Bodensee um für den 21-jährigen Raphael aus Paldau Geld zu sammeln, der seit einem Unfall körperlich beeinträchtigt ist. Am 16. September 2019 nahm Frau Jasmin Happer – die Schwester von Raphael – symbolisch den Scheck entgegen. Das Geld fließt zu 100 % in therapeutische Maßnahmen und in Hilfsmitteln zur Erleichterung seines täglichen Lebens. Zu helfen fällt den meisten leichter, als sich helfen zu lassen. Lieber Raphael wir wünschen dir vom ganzen Herzen alles Gute für die vielen Fortschritte, die du noch machen wirst!



Gold für WIET Gesundheitsförderung - Wir sind FIT im Job 2019

Wir leben seit vielen Jahren die betriebliche Gesundheitsförderung in der Praxis und nicht nur in der Theorie. Drei große Teilbereiche stehen für uns im Vordergrund:

Sport & gesunde Ernährung, mentale Stärke, Ausbildung & Qualifizierung. Oberstes Ziel ist die Erhaltung eines wertschätzenden Betriebsklimas sowie die Unterstützung und Förderung der Gesundheit der MitarbeiterInnen.

Jetzt halten wir GOLD in unseren Händen – Die Auszeichnung Fit im Job 2019 ist ein weiterer Meilenstein in unserer Unternehmensentwicklung!

Die Gewinner-Urkunde & die Trophäe für hervorragende Leistungen in der Betrieblichen Gesundheitsförderung im Rahmen des Förderpreises für körperliche und geistige Gesundheit haben einen Ehrenplatz in unserem Aufenthaltsraum.



Fladnitzer Dorfmuseum – Jahresrückschau 2019

„Kräuterhex & Zaubertrunk“ – so lautete der Titel der diesjährigen Ausstellung im Fladnitzer Dorfmuseum, in der im Besonderen auf die Kulturgeschichte der Kräuter, ihre Verwendung, auf den biologischen Pflanzenschutz aber auch auf Aberglaube und Magie in Zusammenhang mit Kräutern hingewiesen wurde. Passend zum Thema gab es eine Wildkräuterwanderung und eine Verkostung von Wildkräuterspezialitäten. Ein Seminar über das „Räuchern in der kalten Jahreszeit“ rundete das heurige Museumsangebot



ab. Ebenso viel Spaß hatten die jungen Künstler/innen „Im Zauberreich der Blüten und Gräser“ beim Kinder-Museumsferienprogramm KirchbergVital. Nach Abschluss dieser aktiven Museumssaison gibt es nun die Winterpause bis das Museum im April wieder für interessierte Besucher geöffnet ist. In diesem Sinne wünschen wir allen Museumsfreunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Reingard Meier für das Dorfmuseum
dorfmuseum.fladnitzimraabtal@aon.at, Tel. 03115-4371.

Informationen zum Dorfmuseum finden Sie auf der Website der Gemeinde Kirchberg an der Raab

Stars of Styria

Die Star-Trophäen, als Symbol der Wertschätzung, wurden von WKO Präsident Ing. Josef Herk, dem Regionalstellenobmann KommR Günther Stangl, dem Regionalstellenobmann-Stv. Mag. Josef Sommer und dem Regionalstellenleiter Thomas Heuberger überreicht.



Die Qualifikation der Fachkräfte ist die Basis des wirtschaftlichen Erfolges von Unternehmen. Die Auszeichnung zum „Star of Styria“ ist Zeichen der Wertschätzung gegenüber jenen Menschen und Unternehmen, die in besonderem Maße in die Ausbildung – und damit in die Zukunft unseres Landes – investieren! In Zeiten des demografischen Wandels bilden Lehrlinge einen wesentlichen Grundstein für die Zukunft einer schlagkräftigen Region. 42 Lehrlinge haben im Jahr 2018 im Bezirk Südoststeiermark eine Lehre mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert. Dies ist ein deutliches Zeichen dafür, dass die duale Ausbildung weiterhin hoch im Kurs steht. 4.618 junge

Steirerinnen und Steirer haben sich im vergangenen Jahr für eine duale Ausbildung entschieden, in der Region Südoststeiermark waren es exakt 304. Damit stieg die Zahl der Lehranfänger in der Südoststeiermark um 14,3 %. Auch die Gesamtzahl der Jugendlichen, die aktuell eine Lehre absolvieren, ist gestiegen: In den 393 Ausbildungsbetrieben in unserer Region absolvieren aktuell 904 Lehrlinge eine duale Ausbildung – das sind um 5 % mehr als im Vorjahr. Weiters haben im Bezirk Südoststeiermark auch 49 engagierte Frauen und Männer eine Meister- bzw. Befähigungsprüfung positiv absolviert. Bürgermeister Helmut Ofner konnte dabei 6 Lehrlinge aus der Gemeinde Kirchberg an der Raab zu ihrer Auszeichnung gratulieren.

WIET Elektro Technik, Berndorf

Marco Knittelfelder, Kevin Suppan und Mathias Trummer

Mode Goldmann, Feldbach

Valentin Plauder

Autodienst Windisch, Berndorf

Pas Mörsel

wagner smart living solution e.U., Gnas

Alexander Scherr



Autodienst Windisch



*Mode Goldmann und
wagner smart living solution e.U.*



WIET Elektro Technik

Rallye Staatsmeister aus Kirchberg!

Der Rallye-Staatsmeister 2019 in der 2WD-Wertung heißt Enrico Windisch. Eine kaputte Felge nach einem Kontakt mit einem Stein sorgte in Horn zwar für einen außerplanmäßigen Reifenwechsel, der wertvolle Zeit kostete – doch es ist sich alles ausgegangen.

„Das ist das Ergebnis der harten Arbeit über das ganze Jahr hindurch und ich bin über den größten Erfolg in meiner Karriere sehr glücklich“ sagt Enrico Windisch. Wir gratulieren ihm herzlich zu seinem Titel!



Wein im Park

Großartiger Erfolg beim 1. Wein im Park im Kirchpark in Kirchberg an der Raab. Enrico Windisch und sein Prasserei Team durften rund 250 Weinliebhaber und Fans des guten Geschmacks begrüßen.

Die Eruptionswinzer und der Gast-Winzer Wachter-Wiesler bekamen von Pfarrer Bernhard Preiß eine Segnung der neuen 7 Weine.

Ein Teil des Verkaufes dieser Weine kommt einem guten Zweck (Vinzenzgemeinschaft Kirchberg an der Raab) zugute.



Von links: Christoph Wachter-Wiesler, Weingut Krispel, Enrico Windisch, Weingut Müller, Weingut Ulrich, Bgm. Helmut Ofner, Weingut Pfeifer, Silvia Reindl, Pfarrer Mag. Bernhard Preiß.

Kapelle Berndorf erstrahlt in neuem Glanz!



Viele Jahrzehnte und die Witterung haben auch Spuren an unserer Dorfkapelle hinterlassen. So ist es notwendig geworden Sanierungsarbeiten und Erneuerungsarbeiten an unserer Kapelle vorzunehmen.

Folgende Maßnahmen waren erforderlich:

* Dachkonstruktion erneuern (Fa. Holzbau Platzer)

* Spengler und Dachdecker (Fa. Puffer-Dachdeckerei/Spenglerei)

* Neue Turmbalken (Tischlerei Fellner)

* Fassaden-Anstrich (Malerbetrieb Stangl)

* Turmuhr Reparatur (Fa. Reichert-Kirchturmtechnik)

DANKE !

Nur durch die Unterstützung der öffentlichen Hand und der gesamten Dorfbevölkerung war es möglich, diese notwendigen Maßnahmen durchzuführen.

Unser besonderer Dank gilt Bürgermeister Helmut Ofner und dem gesamten Gemeinderat für die großzügige finanzielle Unterstützung seitens der Gemeinde.

Danke dem ESV-Berndorf unter Obmann Eduard Stiglitz und seinem Vorstand für die finanzielle Unterstützung.

Allen vier Gastro-Betrieben im Ort herzlichen Dank, das der Kapellengemeinschaft die Möglichkeit gegeben wurde bei ihren Veranstaltungen Einnahmen zu lukrieren. Danke unserem Sepp Piros und den Dorffrauen für ihren Einsatz (Glückshafen bzw. Kuchenbuffet) bei diesen Veranstaltungen.

Danke der Freiwilligen Feuerwehr Berndorf für die Unterstützung mit den Spenden (Friedenslicht, Festgottesdienst)

dem Herrn Pfarrer Mag. Bernhard Preiß und dem Pfarrgemeinderat für die Überlassung der Spenden (Osterfleischsegnung, Heilige Messe), allen Familien für die Spenden aus bestimmten Anlässen und allen freiwilligen Helfern.

Für die Kapellengemeinschaft Berndorf – Otmar Kien

Kapellengemeinschaft Oberdorf Ein Licht anzünden im Advent!

Der Kapellenverein Oberdorf hat beim Adventmarkt in der Halle Oberdorf eine große Kerze mit dem Bild der Kapelle als Symbol gewählt und viele kleine Lichter entzündet.

Es war ein ruhiger gemütlicher Adventssonntag – bewusst ohne vorweihnachtliche Musik - um die Begegnung der Menschen in den Mittelpunkt zu stellen.

Die Aussteller und die Besucher genossen nicht nur die mit viel Liebe wunderbar geschmückte „warme Stube“, sondern auch die vielen guten Sachen aus „Küche und Backstube“.

Der Nikolaus und der kleine Krampus haben nicht nur den Kindern, sondern auch den Eltern, sowie Omas und Opas, Freude bereitet.

Den zahlreichen fleißigen Helfern und natürlich auch den Besuchern ein herzliches Dankeschön. Der Erlös wird für die Verschönerung und Erhaltung der Kapelle verwendet.



Volksschule Kirchberg an der Raab

Besuch im Musikheim

Mit großer Freude nehmen unsere Volksschulkinder jedes Jahr die Einladung, das Musikheim zu besuchen, an. Nach der fachkundigen Vorstellung aller dort befindlichen Instrumente inklusive toller Hörproben folgt für die Kinder der Höhepunkt: Sie dürfen alle diese Instrumente auch selbst ausprobieren. Einige Kinder finden dabei ihr Lieblingsinstrument – und, wer weiß, vielleicht bedeutet das dann das eine oder andere neue Mitglied für den Musikverein!



Verkehrserziehung für die 1. und 2. Klassen

In diesem Schuljahr erschien der uns zugeteilte Polizist bereits in der 2. Schulwoche, um die Kinder zu einem bewusst richtigen Verhalten im Straßenverkehr hinzuführen. Nach einer Kurzinstruktion in der Klasse ging es zum Zebrastreifen vor dem Schulgelände, wo jedes Kind unter Aufsicht des Beamten die Straße allein überqueren musste. Während unserer Übung fuhren sehr aufmerksame Autofahrer den Berg hinauf oder hinunter. Sie hielten ordnungsgemäß an, um die Kinder über die Straße zu lassen. Ein erfreutes Lächeln ließ ihre Gesichter aufleuchten, als die Schulkinder ihnen ihren Dank zuwinkten.



Feuerwehren zu Gast in der NMS, VS und im Kindergarten Kirchberg

Am 20.09 und 21.09.2019 veranstalteten die Freiwilligen Feuerwehren von Berndorf, Fladnitz, Kirchberg, Oberdorf, Studenzen und Tiefenritz einen Aktionstag für die Schüler/innen der Volksschule Kirchberg. Besonderen Spaß bereitete natürlich das Spritzen mit dem Feuerwehrschauch, aber auch die Ausstattung der Feuerwehrautos, die Atemschutzmasken und die Wärmebildkamera erregten großes Interesse. Einige Schüler der 4. Schulstufe sind schon bei der Feuerwehrjugend bzw. haben vor, mit Erreichen des 10. Geburtstages beizutreten. Wir danken den vielen Freiwilligen, die in ihrer Freizeit den Kindern die verantwortungsvollen Tätigkeiten der Feuerwehren näher brachten, für ihr Engagement und ihre Einsatzfreude. Sie haben den Kindern einen spannenden und abwechslungsreichen Unterrichtstag ermöglicht.



Schnupperstunde: Kids am Ball

„Kids am Ball“, die zusätzliche Turnstunde für bewegungshungrige Volksschulkinder, wurde wie jedes Jahr vorgestellt und von den Kindern und Lehrer/innen mit großer Freude angenommen. Die Kleinen testeten mit viel Spaß ihre Geschicklichkeit an verschiedenen Geräten – sie durchliefen den abwechslungsreichen Parcours so oft wie möglich, und hatten anschließend noch große Freude an Ballspielen, die auf ihr Alter zugeschnitten waren. Ein herzliches Danke den Trainern für die Idee, den Aufbau und die schönen Stunden!



Hip-Hop-Schnupperstunde

Am 25. und 26. September fanden in allen Klassen der Volksschule Hip-Hop-Schnupperstunden mit Daniel Widmar statt. Mit viel Enthusiasmus brachte er die Kinder zum Lachen und ins Schwitzen. Besonders begeisterte Schülerinnen und Schüler meldeten sich gleich an und dürfen seither einmal pro Woche nach der Schule ihre Rhythmus- und Tanzkünste erweitern.



Aktionstag der Bäuerinnen

Am 18.10.2019 fand der Aktionstag der Bäuerinnen in den ersten Klassen statt. Die Schülerinnen und Schüler lernten

im Laufe des Tages verschiedene Apfelsorten kennen. Die Bäuerinnen erklärten den Kindern die Teile des Apfels und die Kinder erfuhren auch vieles über die Produktion des Apfelsaftes. Der Höhepunkt des Tages war die gesunde Jause. Die Kinder bekamen Äpfel, frisches Brot und selbstgemachten Apfelsaft. Die Schülerinnen und Schüler ließen sich ihre Jause schmecken und hatten einen aufregenden Schultag!



Schulleiterraustausch

Auf Grund meiner Bestellung zur Schulleiterin an unserer Volksschule bin ich verpflichtet, in den nächsten beiden Jahren einen Schulmanagement-Lehrgang zu besuchen.

Die 5 Module dieses Lehrgangs beinhalten:

Kommunikation und Führung, Konfliktmanagement, Unterrichtsqualität und Personalentwicklung, Schul- und Dienstrecht und Schulentwicklung.

Zum erfolgreichen Abschluss des Lehrganges ist eine schriftliche Arbeit zu verfassen. Einige Module habe ich bereits besucht. Besonders lehrreich für mich ist der Austausch mit den vielen anderen teilnehmenden Schulleiter/innen, welche aus allen Teilen der Steiermark kommen. Ich persönlich sehe diesen Austausch als große Bereicherung und auch als Hilfe für meine tägliche Arbeit als Schulleiterin. Im Rahmen dieses Lehrgangs gibt es Peergroup-Arbeitsaufträge, welche an den verschiedenen Schulstandorten zu bearbeiten sind. Im Oktober dieses Jahres durfte ich die Schulleiterinnen der Volksschulen Nibelungen und Mariatrost, sowie der NMS Ferdinandeum und der NMS Odilien bei uns an der Schule begrüßen. Gemeinsam wurden dann Punkte zum Thema „Mitarbeitergespräche“ erarbeitet. Außerdem äußerten sich meine Kolleginnen begeistert über die unglaublich schöne Lage unseres Schulzentrums. Dir, Petra Hackl



Mein Körper gehört mir!

In den 3. und 4. Klassen der Volksschule fand das Projekt „Mein Körper gehört mir!“ statt. Dazu gab es am 21. Oktober einen Elternabend für interessierte Angehörige statt. Im November folgten dann insgesamt drei Einheiten pro Klasse, die immer im Abstand von einer Woche abgehalten wurden. Es handelt sich dabei um ein theaterpädagogisches Präventionsprogramm, bei dem es um sexuelle Gewalt an Kindern geht. Von einem Schauspielerpaar, einer Frau und einem Mann, werden alltägliche Situationen gezeigt, welche im Anschluss mit den Kindern besprochen werden. Im Rahmen dieser Gespräche wird darauf eingegangen, wie man sich verhalten sollte, um sich selbst zu schützen. Die Kinder werden darin bestärkt, ihren eigenen Gefühlen zu vertrauen. Besonderer Dank gilt dem Elternverein, der dieses Projekt alle zwei Jahre finanziert!



Berufspraktische Tage

Im Rahmen der berufspraktischen Tage waren vier Schülerinnen der NMS bei uns in der Volksschule zu Gast, um als Praktikantinnen in den „Unterrichtsalltag“ hinein zu schnuppern.

Sie mussten Protokolle über das Unterrichtsgeschehen anfertigen, durften die Kinder beim Lernen unterstützen und sogar Aufgaben korrigieren. Anja, Sarah, Natalie und Sophie, die vier interessierten Mädchen aus der NMS, konnten Fragen zu unserer Arbeit in der VS stellen und Einblicke ins Schulgeschehen gewinnen, ohne selbst „Schülerinnen“ zu sein.



Nein - Tonne

Am 8.11.2019 hatten die Schüler/innen der ersten und zweiten Klasse die Möglichkeit, etwas über die große Nein-Tonne zu erfahren. Hierbei handelte es sich um ein theaterpädagogisches Programm. Dieses thematisiert das Beachten der eigenen Gefühle. Es wurde über Gefühle gesprochen, welches ein Kind „aushalten“ muss, wie zum Beispiel das Zähneputzen. Andererseits wurden Themen behandelt, die von Kindern nicht ausgehalten werden müssen, wie zum Beispiel dass sie während dem Zähneputzen festgehalten werden. Wenn das Recht auf körperliche Selbstbestimmung verletzt wird, schrillt das Nein-Gefühl wie eine Alarmglocke, die das Kind erkennen soll.

Dieser Tag war für die Schülerinnen und Schüler eine Entdeckungsreise ins Selbstbewusstsein und wird den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben.



Schulwegplan

Der neue Schulwegplan, welcher in Zusammenarbeit mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit und der AUVA bereits im Vorjahr erarbeitet wurde, wurde am 28.10. ganz offiziell an die Kinder der 1. und 2. Klassen überreicht. Unser Herr Bürgermeister ließ es sich nicht nehmen, persönlich anwesend zu sein und den Schüler/innen diesen Plan zu erklären. Diese zeigten großes Interesse und dankten es ihm mit einem Lied.



Adventkranksegnung

Wie jedes Jahr, fand zur Einstimmung auf die Adventszeit, im Turnsaal die Segnung der Klassen-Adventkränze, unter der Leitung von Pfarrer Mag. Bernhard Preiß statt. Die Eltern der 4. Klassen haben bereits am Vortag einen großen Adventkranz für die Schullaula gestaltet. Zum ersten Mal durfte ich, als gerade angehende Religionslehrer, eine solche Feier organisieren und mit der tatkräftigen Unterstützung einiger Schüler/innen, eine kurze Aufführung, mit dem Titel: „Die streitenden Adventskerzen“, einstudieren und am Beginn dieser religiösen Feier aufführen. Im Anschluss an die Adventkranz-Segnung, wurde von den jeweiligen Klassenlehrer/innen, die erste Kerze an den Adventkränzen entzündet und die Schüler/innen kehrten mit diesen in den Unterricht zurück.



Elternverein VS Kirchberg

Der heurige Herbstflohmarkt des Elternvereins der Volksschule konnte mit einer erfreulichen Besucher- und Ausstellerzahl aufwarten. Ich bedanke mich hiermit bei allen fleißigen Helfern für ihren tollen Einsatz und ihre Arbeit.

Mit dem Reinerlös konnten für die Volksschulkinder die Projekte „Mein Körper gehört mir“ und die „Nein-Tonne“ zur Prävention von Gewalt und Missbrauch, sowie der Elternvortrag „Evolutionpädagogik“ mit Michelle Kager finanziert werden. Auch der Vinziladen Kirchberg freute sich über viele Sachspenden der Aussteller.

Der nächste Frühlingflohmarkt wird am 7. März 2020 wieder in der Sport- und Kulturhalle Kirchberg stattfinden. Tischreservierungen sind unbedingt erforderlich und werden ab jetzt unter 0664/401 44 04 per SMS oder WhatsApp angenommen. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Beate Absenger, Obfrau EV VS Kirchberg/Raab



NMS Kirchberg an der Raab

Neuerungen ab dem Schuljahr 2020/21 - Allgemeinbildende Höhere Schule und Mittelschule im Schulzentrum Kirchberg an der Raab

Ab dem Schuljahr 2020/21 wird es zwei Schultypen an der Mittelschule Kirchberg an der Raab geben: AHS und MS. Die beiden unterschiedlichen Leistungsniveaus Standard und Standard AHS (gleich wie am Gymnasium) werden zukünftig angeboten. Für die Einstufung haben Schüler/innen der Mittelschulen allerdings ein Jahr Zeit.

Die Unterschiede in den beiden Niveaus zeigen sich vor allem bei der Benotung: Auf der 5. Schulstufe gibt es zukünftig wie jetzt eine Notenskala (von 1 bis 5) für alle Schüler/innen. Ab der 6. Schulstufe werden zwei unterschiedliche Leistungsniveaus (Standard, Noten 1 bis 5 und Standard AHS, Noten 1 bis 5) in den Unterrichtsgegenständen Deutsch, Mathematik und Englisch eingeführt. Die Lehrpläne sind für alle Gymnasien und Mittelschulen im Standard AHS-Bereich gleich.

In der Mittelschule Kirchberg an der Raab werden wir die zwei Anforderungsniveaus oder Leistungsgruppen schon in der 5. Schulstufe flexibel ausprobieren. Dies ist möglich, weil in den Gegenständen Deutsch, Mathematik und Englisch im Teamteaching unterrichtet wird. Diesbezüglich ist die

Mittelschule gegenüber der AHS im Vorteil. Alle Lehrer/innen haben jetzt die gleiche Ausbildung, egal an welcher Schule sie die 10-14jährigen Schüler/innen unterrichten.

Die neue Leistungsbeurteilung ist transparent und fair. Auf der Grundlage eines neuen Lehrplanes werden vom Ministerium Kompetenzraster verordnet, die den Schülerinnen/Schülern und Eltern am Anfang des Schuljahres ausgegeben werden. So werden die Anforderungen klar festgelegt, egal welche Schule das Kind besucht. Die Kompetenzraster ermöglichen einen raschen Überblick über den Leistungsstand und die Leistungsfortschritte der Schüler/innen.

Die Bildungsstandardüberprüfungen werden erweitert und ergänzt. Sie heißen in Zukunft INDIVIDUELLE KOMPETENZ- und POTENTIALMESSUNG. Der aktuelle Lernstand wird bundesweit einmal jährlich am Ende der 3. und 4. Schulstufe und zu Beginn der 7. und 8. Schulstufe in einem 45-minütigen Test ermittelt. Diese Daten können zur individuellen Förderung an den einzelnen Schulen genutzt werden.

Schwerpunkte an der NMS Kirchberg

Lesefest in der NMS Kirchberg an der Raab – Die Klassen wurden zu Bühnen

Am Donnerstag, dem 24.10.2019, ging in der NMS Kirchberg an der Raab das traditionelle Lesefest über die Bühne. Zahlreiche Zuschauer sahen sich die einstudierten Beiträge der Klassen an und waren vom schauspielerischen, musikalischen und tänzerischen Talent der Schülerinnen und Schüler begeistert. Jede Klasse bereitete sich intensiv auf ihren Auftritt vor und präsentierte diesen jeweils dreimal dem neugierigen Publikum.

In den 1. Klassen wurden Gegenstände zum Leben erweckt und als Theaterstück umgesetzt. Gruselige und spannende Geschichten präsentierten die 2. Klassen. Die 3. Klassen widmeten sich dem Thema „Auf Reisen gehen“ und untermalten ihre Darbietungen mit Musik. Die Zukunft mit Roboter und Maschinen inszenierten die 4. Klassen.

Mit großem Engagement und viel Spaß funktionierten die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen und Lehrern

die alltäglichen Klassenräume zu Theaterbühnen um und präsentierten selbstbewusst ihre Beiträge.

Das Lesefest ist seit einigen Jahren ein Großprojekt an der NMS Kirchberg und bei allen Beteiligten zu einem fixen Bestandteil des Schullebens geworden und wird mit viel Freude entgegengefiebert.



Kreative Leseanimation an der NMS Kirchberg

An der NMS Kirchberg an der Raab hat die Leserezehung einen großen Stellenwert. Im Rahmen des Lesefestes und der Lesewoche hat sich die 1a- und 1b-Klasse im Deutschunterricht, mit ihren Lehrerinnen Sabrina Hammer und Marion Graßmugg, kreativ und eigenständig mit dem Lesen auseinandergesetzt. Jede/r Schüler/in gestaltete ihr/sein eigenes Leseprodukt und erzeugten dabei individuelle Assoziationen zu den Fragestellungen: Was ist lesen für mich? Wann und wo lese ich? Was bringt mir das Lesen? Der Kreativität waren dabei keine Grenzen gesetzt und so entstanden meisterhafte Kunstwerke, die im Schulgebäude ausgestellt sind und bewundert werden können. Zusätzliche Leseangebote wie die Schulbibliothek, das TOPIC- und das JÖ-Heft, die Autoren-Begegnungen, die Durchführung des Salzburger Lesescreenings und viele weitere Leseaktivitäten in allen Fächern bieten eine ideale Möglichkeit für eine intensive Leseförderung.



Gemeinsame Projekte mit den beiden Volksschulen Kirchberg und Eichkögl

Im Herbst werden die Schüler/innen der beiden Volksschulen zum Lesefest eingeladen. Die Schüler/innen der ersten und zweiten Klassen zeigen ihre in der Lesewoche erarbeiteten Theaterstücke vor. Im Musik- und Computerunterricht gibt es dann weitere gemeinsame Projekte. Die Schüler/innen der Volksschule Kirchberg besuchen die Musikstunde der 2a-Klasse im Rahmen von Conto Musicale, die Eichköglger Volksschüler/innen erleben eine Musikstunde mit unserem Musiker Hans Unterweger. Auch zu gemeinsamen Computerstunden werden die Schüler/innen beider Volksschulen eingeladen.



Persönlichkeitsbildung und viele Informatikstunden

Die Gegenstände Persönlichkeitsbildung und Informatik sind zwei Besonderheiten an der Neuen Mittelschule Kirchberg an der Raab. Selbst- und Sozialkompetenz sind die inhaltlichen Schwerpunkte in Persönlichkeitsbildung. Sie werden spielerisch erworben und münden in der 4. Klasse in der Konfliktklärungskompetenz. Das KOK-Team (Konfliktklärungsteam) unterstützt Schüler/innen dabei, kleinere Probleme selbst lösen zu können. Dazu wurden sie ausgebildet und dahingehend werden sie auch betreut.

Informatik wird in allen Klassen angeboten. Immer wieder wird in der Wirtschaft betont, dass zu wenig Wissen und Können vorhanden sind. In den Computerklassen haben die Schüler/innen zwei Wochenstunden Informatikunterricht (also acht Stunden in den vier Jahren). Das ist wohl etwas ganz Besonderes in ganz Österreich. Zusätzlich wird noch in vielen Fächern ELearning betrieben sowie fächerübergreifend die Digitale Grundbildung vermittelt.



Demokratielernen in der Schule

Konfliktklärung und -lösung ist wichtiger Bestandteil demokratischer Strukturen. Dies ist eine Säule des Demokratielernens in Kirchberg an der Raab. Die Mitwirkung aller Schüler/innen am Schulleben in Form von Funktionen in den Klassen bewirkt eine starke Mitverantwortung für die Gemeinschaft. So schauen Müllexperten und Müllexpertinnen auf die Umwelt, Sportexperten und Sportexpertinnen auf



Funktion. Sie sind das Bindeglied zwischen Direktion und Schüler/innen. Einmal pro Monate werden sie zu einer Sitzung geladen, in der wichtige Punkte ausgetauscht werden. Termine, Probleme, Wünsche und Beschwerden werden in den Sitzungen besprochen und Problemlösungen überlegt. Auch im Schulforum wirken die Klassensprecher/innen mit und bilden mit Klassenvorstand und Elternvertreter/in der Klasse ein Team. So kann Demokratie in der Schule gut geübt werden.

noch die Universität Graz kennen. Wir sind MINT-Schule und bereiten gut auf Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik vor, jene Bereiche, in denen mit Sicherheit ein ausgezeichnetes Jobangebot auf die Schüler/innen wartet.

Übergang in weiterführende Schulen und Berufsinformation

Nicht nur der Übergang von der Volksschule zur NMS, sondern auch der Übergang in weiterführende Bildungseinrichtungen wird gut vorbereitet. Ca. 75 % der Schüler/innen unserer Schule besuchen eine weiterführende mittlere oder höhere Schule. Wir arbeiten intensiv mit dem BORG Feldbach zusammen. Das BORG ist die allgemeinbildende weiterführende Schule zur NMS. Musikprojekte, Computerprojekte und NAWI-Projekte werden mit BORG Schüler/innen gemeinsam durchgeführt. Technikbegeisterte Schüler/innen lernen darüber hinaus auch



EKIZ Kirchberg

Frisch, fröhlich und voller Elan sind wir wieder in das neue EKIZ Jahr gestartet.

Im September bedruckten die Kinder Stoffsackerln, die sie als Patschensackerl und Sackerl für die Sammelmappe benutzen.

Im Oktober sammelten die Kinder bei ihren Spaziergängen Naturmaterialien mit denen sehr kreative Basteleien entstanden sind. Auch Herbstbäume mit ihren wunderschönen verfärbten Blättern wurden gedruckt.



Im November bastelte jedes Kind eine leuchtende Laterne und wir gestalteten einen kleinen Licherumzug zu Ehren des Heiligen St. Martins.

Und zu guter Letzt kam im Dezember der Nikolaus in unsere Spielstunde und jedes Kind bekam ein gefülltes Sackerl, welches zuvor selbst gebastelt wurde. Wir bedanken uns bei allen eifrigen Mamas, Papas, Omas...die immer gut gelaunt und motiviert zu unseren Stunden kommen.

Das gemeinsame Singen, Basteln, Jausnen und Spielen bereitet den Erwachsenen und vor allem den Kindern sehr viel Freude. Wir sehen uns wieder im neuen Jahr, erster Termin ist am 8. Jänner 2020.



**KINDERGARTEN
KINDERKRIPPE
KIRCHBERG AN DER RAAB**

„Lesen ist träumen mit offenen Augen“

Schüler der 1a Klasse NMS Kirchberg haben uns im Kindergarten besucht und spannende Geschichten vorgelesen. Die Kinder hörten aufmerksam zu, die Begeisterung stand ihnen ins Gesicht geschrieben. Eine so faszinierende und besondere Art, ein Buch vorgelesen zu bekommen, war ein tolles Erlebnis für alle.



Im Anschluss daran gab die 1a Klasse am Donnerstag 24.10.2019 eine Sondervorstellung für unsere Kindergartenkinder mit dem Stück „Teddy on tour“. Es ist immer wieder schön, eine so tolle Zusammenarbeit zu erleben.



Herzlich Willkommen kleiner Valentin!

Am 17.10.2019 sind Elisabeth und Johannes Griesbacher zum zweiten Mal Eltern geworden. Wir wünschen euch alles Gute mit eurer kleinen Familie.



„Es ist ein Privileg anderen Menschen helfen zu können“

Um in jeder Situation bestmöglich zu reagieren, absolvieren wir regelmäßig einen Erste-Hilfe-Kurs sowie einen Kindernotfallkurs. Es ist uns ein besonderes Anliegen, die richtigen Maßnahmen und Wesentlichen wieder in Erinnerung zu rufen.

Nicht nur in der ersten Hilfe sind wir bestmöglich vorbereitet. Das gesamte Team des Kindergartens frischte heuer in einer 12stündigen Fortbildung das Wissen über den „roten Faden“ unserer Arbeit, den BildungsRahmenPlan auf. Der Bundesländerübergreifende BildungsRahmenPlan beinhaltet die Richtlinien unserer täglichen Bildungsarbeit. Somit sind wir auf dem neuesten Stand und für unser tägliches Bildungsgeschehen bestens gerüstet.

Wissenswertes über Bäume

Herr Heinrich Geihsbacher (Firma Forstdienst) besuchte die violette Gruppe und brachte uns wissenswertes und interessantes zum Thema „Baum“ näher. Als bleibende Erinnerung und Schattenspender im Sommer pflanzte Herr Geihsbacher gemeinsam mit den Kindern ein Bergahorn in unserem Garten. Als Überraschung bekam jedes Kind einen Baum geschenkt, den es mit nach Hause nehmen durfte. Danke für das tolle Engagement der Kindergarteneltern!

Nun geht's in die besinnliche Zeit des Jahres. Advent, Nikolaus und Weihnachten stehen vor der Tür, darüber berichten wir in der nächsten Ausgabe.



Einschreibung für das Kindergarten- und Krippenjahr 2020/2021 und Tag der offenen Tür für Interessenten

Am Freitag, 13. März 2020 um 17:00 Uhr im Kindergarten und in der Kinderkrippe Kirchberg an der Raab.



Faschingsgilde Kirchberg an der Raab

33 Jahre Fasching in Kirchberg a. d. Raab

Die 94 Mitglieder der Kirchberger Faschingsgilde mit ihrem neuen Prinzenpaar „Angela I. und Peter I.“ haben am 17.11.2019 ihre 33.-igste Faschingssaison eröffnet.

Entgegen aller negativen Wettervorhersagen konnte auch heuer wieder die Faschingeröffnung bei recht mildem und freundlichem Wetter, teilweise sogar bei Sonnenschein, in der geplanten Zeremonie durchgeführt werden.

In den frühen Morgenstunden zwischen 6:30 und 7:00 Uhr versammelte sich das Begrüßungskomitee der KFG beim Gemeindezentrum um das neue Prinzenpaar abzuholen. Mit von der Partie waren auch das noch regierende Prinzenpaar Ursula I. und Franz II. sowie das neue Kinderprinzenpaar „Tina I. und Moritz I.“ (Tina Promitzer und Moritz Siegl beide aus Kirchberg).

Mit dem Präsidenten Sepp Krusch an der Spitze wurde die Gildegruppe kurz nach 7:00 Uhr im Trachtenmodehaus Hiebaum vom neuen Prinzenpaar und dem Firmeninhaber Pepi Schiffer willkommen geheißen. Alle dabei gewesenen Gildemitglieder, auch jene drei, die es wussten wer das neue Prinzenpaar ist, waren nicht nur von Angela I. und Peter I. hingerissen sondern auch von deren Kleidung. Angela, ihres Zeichens Modedesignerin im Hause „Mode Hiebaum“, hatte für sich ein Kleid entworfen und genäht welches nicht nur einer Prinzessin sondern auch einer Braut würdig wäre. Natürlich stand das Outfit von Prinz Peter I. dem der Prinzessin nichts nach. Insider haben schon gemunkelt, dass dies die perfekte Hochzeitsrobe für die beiden wäre!?! „Na schau ma einmal“.

Nach einem Sektempfang, gefolgt von einem tollen Frühstück und einem Fotoshooting setzte sich die Gruppe mit dem



neuen Prinzenpaar in Richtung Kirchberg in Bewegung. Am Ortseingang von Kirchberg stieg das neue Prinzenpaar „Angela I. und Peter I.“ mit dem Kinderprinzenpaar „Tina I. und Moritz I.“ in eine Pferdekutsche um.

Unter großem Applaus und den Klängen der Musikkapelle Kirchberg wurden die neuen Prinzenpaare im Gemeindezentrum von Bürgermeister Helmut Ofner auf das Herzlichste empfangen. Die schon anwesenden Gäste, Gastgilden und die Mitglieder der Kirchberger Faschingsgilde bildeten dabei ein Spalier und die neuen und alten Prinzregenten wurden von Präsident Sepp Krusch dem Bürgermeister vorgestellt. Bevor die Aufstellung für den Einmarsch in das Ortszentrum eingenommen wurde, waren alle, vom Bürgermeister zu einem Imbiss im Gemeindezentrum geladen.

Um 9.20 Uhr setzte sich der farbenprächtige Faschingszug, angeführt von der Musikkapelle Kirchberg, in Richtung Hauptplatz und Kirchpark in Bewegung. Mit dabei waren die Ehrengäste der Gemeinde und eine Abordnung des BÖF mit Präsident Adi Mitterdorfer, Vizepräsident der Steiermark und NEG Ernst Karanawetter sowie der Landesprotokoller Kurt-Peter Jermann.

Diesen hochrangigen Gästen folgten das Landesprinzenpaar Lisa-Marie I. und Klaus I. aus der Landesnarrenhauptstadt Bad Gleichenberg, sowie die Gastgilden aus Gleisdorf und Weiz gefolgt von der Stadtwache Feldbach. Am Ende dieses Konvois marschierten noch alle Mitglieder der Gilde Kirchberg und als Schlusslicht dieser farbenfrohen Parade fuhr die Kutsche mit Kirchbergs neuen Prinzenpaaren.





Kinder an der Reihe. Das neue Kinderprinzenpaar Tina I. und Moriz I. eröffnete den Kinderfasching von Kirchberg und die scheidenden Kinderprinzen Anna I. und Maximilian I. wurden mit einem Abschiedspräsent bedacht. Danach folgte die Abschiedsrede des Vorjahrprinzenpaares Ursula I. und Franz II. sowie die Übergabe von Prinzenkappe und Zepter an das neue Prinzenpaar Angela I. und Peter I.



Prinzessin mit ihren Schwestern



BÖF-Präsident Adi Mitterdorfer, Landes-Vizepräs. Ernst Kranawetter mit Franz Monschein

Die Antrittsrede der neuen Prinzregenten war der Beginn der Amtszeit von Angela I. und Peter I.

Die Ordensgala war der Schlusspunkt vom offiziellen Teil. Franz Monschein der nach 27 Jahren Obmann Tätigkeit beim Musikverein dieses Amt nun nicht mehr inne hat und immer die beste Zusammenarbeit mit der Faschingsgilde pflegte, wurde mit dem höchsten Steirischen Faschingsorden geehrt. Vom Vorstand der KFG und den Präsidenten des BÖF wurde dem Bezirksobmann Franz Monschein der "Große Steirische Panther in Gold" verliehen.

Der Kirchberger Faschingsorden wurde an das Landesprinzenpaar Lisa-Marie I. und Klaus I. sowie an den Präsidenten des BÖF Adi Mitterdorfer und an Prinzessin Valentina I. aus Weiz verliehen.

Mit einem Kanonenschuss der Stadtwache wurde die Inthronisierung am neuen und jetzt zur Gänze fertigen Kirchpark eingeleitet. Nach einer Laudatio des Präsidenten und der Übergabe des Rathauschlüssels von Bgm. Helmut Ofner an den Faschingsoberbürgermeister August Stocker waren die

Bei bester Laune und gutem Wein fand diese wunderschöne Faschingseröffnung in der örtlichen Gastronomie, Kaffeestube, Lehr, und Prasserei, ein verschieden spätes Ende. Dabei wurde auch mit dem Kartenvorverkauf für die drei Faschingssitzungen am 22., 23. und 24. Februar 2020 begonnen.



Über unsere Homepage gibt es den Zugang zur Kartenbestellung und zur Bildergalerie.

Karten können am einfachsten in der Raiffeisenbank Kirchberg erworben werden!!!

www.kirchberger-Faschingsgilde.at

Vorbestellte Karten sind seit 19. November 2019 in der Raiffeisenbank Kirchberg abzuholen.

Für vorbestellte Karten welche nicht bis 20. Dezember abgeholt werden verfällt die Reservierung.

Für die KFG: Präsident Sepp Krusch - GEILILO

Gute Einfälle In Lakonischer Interpretation Lachend Offerieren!



Weihnachtsbaum wurde wieder von der Kirchberger Faschingsgilde aufgestellt.

Nach jahrelanger Tradition, ausgehend von den Familien Geihsbacher/Glauninger, wurde auch heuer wieder ein wunderschöner Weihnachtsbaum am Hauptplatz aufgestellt werden. Die heurige Fichte wurde von der **Familie Luttenberger** aus Oberdorf gespendet. Der Baum der vor ihrem Haus Jahrzehnte lang stand wurde am Samstag den 30. November 2019 fachmännisch gefällt und nach sorgsamem Transport in Kirchberg am Hauptplatz aufgestellt. Fachmännische Anleitung und persönlicher Einsatz dabei kam wie immer von Heinrich Geihsbacher/Forstdienst. Kräftig angepackt haben dabei auch Norbert Rath und einige Minister der Kirchberger Faschingsgilde. Das Schmücken mit Goldkugeln war dann Arbeit des neuen Prinzenpaares Angela I. und Peter I. unterstützt von einigen

Damen der Gilde.

Zeitgleich zur Weihnachtsbaumaktion gab es auch das „Adventstandl“ der Gildejugend am Kirchpark. Durch den Verkauf von Glühwein und Eierspeis konnte ein beachtlicher Umsatz gemacht werden. Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt auf ein Spendenkonto der Faschingsgilde und wird von dort nach Bedarf für wohltätige Zwecke verwendet. Die Jugend der Faschingsgilde bittet daher auch um Hinweise wo es in der näheren Umgebung bedürftige, bzw. in Not geratene Familien gibt. Spenden aus diesem Konto können dann Zweckgebunden an solche übergeben werden.

In diesem Sinne ein Herzliches Danke an die Fam. Luttenberger für die Spende des Weihnachtsbaumes und an die Jugend der KFG für ihren Einsatz beim „Adventstandl“.

Für die KFG, Präsident Sepp Krusch



Am 1. Dezember 2019 fand erstmalig ein Ausflug zum Mariazeller Advent statt. Für die zahlreichen Teilnehmer es war ein toller gemütlicher Tag zur Einstimmung auf Weihnachten! Die Sportgemeinschaft Hof wünscht allen ein frohes Fest,

sowie besinnliche Weihnachtsfeiertage – wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim Silvester Warm Up in HOF am 31.12.2019 am Nachmittag!

TSV KF Invest Kirchberg/Raab

 TSV Kirchberg-Raab, Jugend  TSV Kirchberg an der Raab  tsv gaest kirchberg damen



Herbstsaison der Nachwuchsmannschaften

Mit Beginn der Herbstsaison Anfang September zeigte sich, dass die Vorbereitungen und Anstrengungen der Teams unserer Spielgemeinschaft in der neuen Saison von Erfolg gekrönt waren.

Unsere U13, SG TSV amsAG Kirchberg/Raab A unter den Trainern Daniel Krobath und Riccardo Url, spielte ihre Meisterschaft in einer 6er Gruppe im Gebiet Ost.

In den 10 Spielen, die es im Herbsdurchgang zu bewältigen gab, gelangen 18 Punkte und damit der Vizemeistertitel. Im Frühjahr wird die Mannschaft in der Meisterrunde 1 im Gebiet Süd zu bewundern sein.

Die von Sebastian Neumeister und Thomas Köhldorfer trainierte U12, SG TSV bestpoint Kirchberg/Raab A, spielte ebenfalls im Gebiet Ost ihre Herbstmeisterschaft. Ungeschlagen eroberten sie das Punktemaximum von 30 Punkten in ihren 10 Spielen, und damit auch den Herbstmeistertitel in ihrer Klasse.

Im Frühjahr wird sich dieses Team in der Meisterrunde 1 im Gebiet Ost beweisen.

Michael Mandl und Gernot Steinfeld heißen die Trainer unserer U11, der SG Kirchberg/Raab A, die im Gebiet Süd ihre Herbstmeisterschaft bestritten hat. Durch kontinuierliche Arbeit konnte sich die Mannschaft im Laufe der Meisterschaft steigern und letztendlich den 3. Platz in der Gruppe erreichen. Damit wurde auch der Einzug in die Meisterrunde 1 im Gebiet Süd gesichert.

Die U10, SG Kirchberg arbeitete bereits in der Herbstsaison sehr eng mit den Alterskollegen aus Petersdorf II, der SG Petersdorf II Soccer zusammen.

Aufgrund der sehr guten spielerischen Entwicklung beider Kader haben sich die Trainer Andreas Dehlinch, Sebastian Niss, Franz Windisch und Norbert Glieder entschlossen, zusammen bereits im Frühjahr eine Mannschaft für den U11 Bewerb (SG Kirchberg/Raab B) und eine Mannschaft für den U10 Bewerb (SG Petersdorf II Soccer) zu melden. Die U11 Mannschaft wird im Gebiet Süd in der Meisterrunde 2 zu sehen sein. Die U9, SG TSV Lugitsch-Steirerhuhn Kirchberg B, unter ihren Trainern Peter Braunstein und Harald Schaller spielte im Herbst

5 Turniere in der Region. Die 13 Kaderspieler mussten dabei bei jedem Turnier 5 - 6 Spiele zwischen jeweils 10 und 12 Minuten absolvieren.

Unsere U7 und U8 Spielerinnen und Spieler nahmen gemeinsam am U8 Bewerb teil, und absolvierten dabei 5 Turniere mit einer Gesamtspielzeit von 60 Minuten pro Turnier. Betreut werden unsere jüngsten Nachwuchshoffnungen von Günter Mandl, Martin Stergar, Thomas Lebler und Markus Hofer.

Gratulieren wollen wir auch noch allen anderen Teams der Spielgemeinschaft.

U17 SG St. Margarethen unter Trainer Rainer Schwab, erreichte den Vizemeistertitel im Gebiet Süd.

U15 SG Petersdorf II Soccer, die im Gebiet Süd den 6. Rang erreichte. Trainer Bernhard Kozel und Michael Wagner

U14 SG St. Margarethen, betreut von Bernd Luder, Mario Pollhammer und Marcel Payerl erreichte mit dem Punktemaximum von 30 Punkten den Herbstmeistertitel im Gebiet Ost.

U13 SG Eichkögl, erreichte Rang 6 im Gebiet Ost. Trainer dieser Mannschaft sind Tristan und Herbert Konrad sowie Werner Gross.

U12 SG St. Marein unter den Trainern Jürgen Herzog und Manuel Tieber, erreichte Platz 4 im Gebiet Ost.

U11 SG Paldau, erreichte mit ihren Trainern Franz Scherr und Sebastian Brandner Rang 7 im Gebiet Ost.

TSV Kirchberg – großartige Arbeit trägt Früchte

Das Vereinsjahr 2019 geht dem Ende zu. Neben den vielen sportlichen Erfolgen wurde in unserem Sportverein auch sehr auf das Miteinander geachtet und die Unterstützung vieler freiwilliger HelferInnen wird dementsprechend geschätzt. So konnten neben den sportlichen Aufgaben auch wieder mehrere gesellschaftliche Veranstaltungen (Jugendcamp, Oktoberfest, Wandertag, Weihnachtsmarkt) durchgeführt werden. Diese gemeinsamen Tätigkeiten geben der ganzen TSV-Familie noch mehr Zusammengehörigkeitsgefühl. Außerdem wird bei solchen Veranstaltungen auch ein großer finanzieller Beitrag für die laufende Jugendarbeit erwirtschaftet.

Somit möchten sich der Obmann Erich Weissensteiner und der Präsident Florian Gölles bei allen Verantwortungsträgern, allen Akteuren und HelferInnen für die vorbildliche unentgeltliche Unterstützung bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch der Gemeinde Kirchberg an der Raab für die finanzielle Zuwendung sowie allen Sponsoren und Gönnern unseres Sportvereines.

Wandertag:

Nach dem TSV Jugendcamp ging die Arbeit für unsere Organisatoren, unter Führung von Mario Zettelbauer bereits weiter. Die Vorbereitung des TSV Wandertages am 26. Oktober 2019 stand am Programm. Der Wettergott meinte es am 26. Oktober sehr gut mit uns. Strahlender Sonnenschein





und angenehme Temperaturen luden knapp 400 Starterinnen und Starter ein, die ca. 12 km lange Strecke zu bewältigen. Der Rundkurs, von Karl Hödl wieder toll ausgesucht, führte an 3 Labestationen vorbei.



Vielen Dank an dieser Stelle an die freiwilligen Helferinnen und Helfer an den Stationen.

Station 1: die Eltern unserer U10 Mannschaft.

Station 2: unsere KM II unter Trainer Helmut Temmel.

Station 3: die Familie unseres Präsidenten Florian Gölles und im Ziel die Spielerinnen unserer Damenmannschaft.

Start und Ziel waren, wie in den vergangenen Jahren auch, im Raiffeisenstadion Kirchberg/Raab.

Anlässlich des Wandertages wurde der Damenmannschaft des TSV Kirchberg zum Herbstmeistertitel gratuliert. Auch die Pächter des Kaufhauses „Neumeister“ (Nah&Frisch) Martin Wacker mit Barbara Schwanner, waren unter den Gratulanten und brachten sich gleichzeitig mit einem Sponsorbeitrag ein.

Oktoberfest:

Das alljährliche Oktoberfest konnte wieder eine Menge Besucher anlocken.

Die Modenschau für Kinder und Erwachsene wurde unter der Leitung von Sabrina Liendl und Elfi Stiglitz von der Fa. Trachtenmode Hiebaum organisiert. Bei guter Stimmung wurde der Bockbieranstich von Bürgermeister Helmut Ofner, Obmann Erich Weissensteiner und Präsident Florian Gölles gekonnt durchgeführt. Das angezapfte Bier konnte anschließend zu Spanferkel und Würstel getrunken werden.



Weihnachtsfeier:

Zum Saisonabschluss lud die Vereinsführung des TSV Kirchberg alle Mitglieder des Vereins und der Spielgemeinschaft zu einer besinnlichen und gemütlichen Weihnachtsfeier in die Veranstaltungshalle in Oberdorf. Dabei gab es wieder einen Rückblick auf die abgelaufene Saison, einen Ausblick auf 2020, die Präsentation der Mannschaften und ein kleines Geschenk für alle Spieler und Trainer.

Auch heuer wurden wieder Lose verkauft, deren Erlös karitativen Zwecken zugutekommt.



Musikverein Kirchberg an der Raab

Kirchenkonzert 2019

Am 1. Dezember fand das alljährliche Kirchenkonzert des Musikvereines in der Pfarrkirche statt.

Die Besucher konnten den Klängen von Chorälen, Waisenmusik sowie modernen und zeitgenössischen Kompositionen lauschen, welche die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Kapellmeister Karl-Heinz Promitzer darboten. Durch das Programm führte mit gefühlvollen Texten Sepp Schaffler jun. Anschließend an das Konzert gab es im Kirchpark ein gemütliches Zusammenstehen bei Tee und Glühwein um knisternde Feuer herum. Wir bedanken uns herzlich bei allen Besuchern und Unterstützern.



Terminankündigung Musikerball 2020:

Wir möchten Sie recht herzlich zu unserem Musikerball am 18. Jänner 2020 im Pfarrheim Kirchberg einladen. Musikalisch unterhalten sie „Die Flotten 4“. Es gibt auch wieder das Gratis-Heimbring-Taxi mit dem sie sich bei vorheriger Anmeldung auch bequem von zu Hause abholen und zum Ball bringen lassen können. Vorverkaufskarten sind bei allen Musikerinnen und Musikern erhältlich. Der Musikverein freut sich auf Euren Besuch und eine lustige Ballnacht.

Terminankündigung Neujahrsgeigen:

Freitag, 27.12.	Fladnitz und Fladnitzberg
Samstag, 28.12.	Oberdorf, Oberdorfberg, Tiefenitz, Harrachberg
Sonntag, 29.12.	Studenzen
Montag, 30.12.	Kirchberg

Durch die wachsende Bevölkerung kommen von Jahr zu Jahr immer mehr Häuser in den Siedlungsgebieten dazu.

Wir bitten daher um Verständnis, wenn es vorkommen sollte, dass wir aus Zeitgründen oder witterungsbedingt nicht die vollständigen Gebiete schaffen können. Wir sind bemüht so viele Häuser als möglich zu besuchen.

Wir bedanken uns schon im Voraus für alle Spenden und auch bei jenen Familien, die uns immer mit köstlicher Verpflegung versorgen.

Musiker Ball
18.01.2020 | PFARRHEIM KIRCHBERG
BEGINN: 20:00

MUSIK:
DIE FLOTTEN 4

GRATIS-TAXI:
0664 142 65 43

EINTIHT:
VVK: 2,50 € | AK: 4,- €

Auf Ihr Kommen freut sich
der Musikverein
Kirchberg an der Raab!

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung von:
MF
GRATIS-TAXI-HEIMBRINGEN
1110 Kirchberg an der Raab | 0664 142 65 43
0664 142 65 43 | FAX: 0664 142 65 43
www.musikerball-kirchberg.at
www.musikerball-kirchberg.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

Rotkreuz-Ortsstelle Kirchberg

Das Rote Kreuz Kirchberg an der Raab sagt DANKE!

Da unser Rettungswagen inzwischen schon über 450.000 Kilometer gefahren ist und somit kurz vor seiner Pensionierung steht, wurde es Zeit sich um die Anschaffung eines neuen Rettungswagens zu kümmern. Durch die tatkräftige Unterstützung lokaler Unternehmer konnte Ende Oktober ein neuer Rettungswagen bestellt werden. Das Geld, das diese Unternehmer für die Werbeflächen auf unserem jetzigen Rettungswagen gesponsert haben wird zu 100 % für die Anschaffung des neuen Rettungswagens verwendet. Daher möchten wir uns herzlich bei folgenden Unternehmen für die Unterstützung bedanken:



Baumgartner Energy OG, **Brade** Bodenlegermeister e.U., **D&M** Sonnenschutztechnik GmbH, Tischlerei **Dirnbauer** GmbH, Textil **A. Hiebaum** Trachtenmode, Pflegeheim **Kamper**, KHT Trockenbau **Kosednar** Helmut, Installationen **Kubica** GmbH & Co KG, Bauernladen **Lammer**, Actual-Fenster **Leitgeb**, Obst **Leopold** Handels-GmbH, **Pachler** Metalltechnik GmbH, MPE Metalltechnik **Pechtl** Emmerich, **Prödl** Josef Tischlerei GmbH, **Raiffeisen Bank** Mittleres Raabtal, **WIET** Eletro Technik GmbH, Autodienst **Windisch** e.U.

Auch wenn sich die Rotkreuzfamilie über ein neues und modernes Rettungsfahrzeug freut, muss dennoch jedem Bewohner aus der Großgemeinde Kirchberg klar sein: Was bringt ein neues Auto, wenn es nicht bewegt werden kann? Welchen Nutzen hat eine Rotkreuz-Dienststelle wenn sie nicht besetzt werden kann? Zu wenig ehrenamtliche Helfer ist der Grund dafür! Unsere Gemeinschaft wird älter und wird früher oder später in die Rotkreuz-Pension übertreten. Neue Mitarbeiter werden heute noch dringender gesucht als vor 30 Jahren, damit unsere Dienststelle weiterhin bestehen bleiben kann. Damit der Dienst am Mitmenschen auch in Zukunft sichergestellt werden kann. Damit wie gewohnt ein Rettungsfahrzeug bei Ihnen Zuhause eintrifft, wenn Sie die 144 wählen!

Blut spenden

Wann: 30. Dezember 2019

Wo: Gemeindezentrum Kirchberg/Raab

Zeit: 15.00 – 19.00 Uhr

STEIRISCHER
SENIORENBUND



Veranstaltungen
Ausflüge

ORTSGRUPPE KIRCHBERG AN DER RAAB

Liebe Mitglieder des Seniorenbundes!

*Wir laden euch herzlich zu den nächsten
Aktivitäten ein.*

Mittwoch, 15. Jänner 2020

Jahreshauptversammlung

Gemeindehaus Kirchberg

Beginn: 14.00 Uhr

Freitag, 14. Feber 2020

Faschingsausklang für alle Gemeindebürger

Buschenschank Monschein Oberdorfberg

Masken erwünscht

Beginn: 14.00 Uhr

Mittwoch, 4. März 2020

Bürgermeisterempfang

Gemeindehaus Kirchberg

Bgm. Ofner berichtet über Aktivitäten der Gemeinde

Beginn: 14.00 Uhr

Bei Fragen meldet euch bei den Betreuern bzw.

Fr. Lili Ofner 0664 - 73671719 oder

Hr. Walter Tieber 0664 - 4064471

Bei den Veranstaltungen bitte das Seniorenleibchen anziehen.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr. Der Seniorenbund Kirchberg an der Raab übernimmt keine Haftung.

Im Sinne des Datenschutzes erklärt sich jeder Teilnehmer damit einverstanden, dass sein Name und Foto in den Medien veröffentlicht werden kann.



Feuerwehrrabschnitt Kirchberg an der Raab

FF Oberdorf a. H. meistert THLP in Bronze & Silber

Am Samstag, 16.11.2019, absolvierte die FF Oberdorf a.H. mit je einer Bronze u. einer Silbergruppe nach ca.500 gesamt Übungsstunden die „Technische Hilfeleistungsprüfung“ abgekürzt „THLP“.

Prüfungs-Szenario der THLP: Verkehrsunfall bei Dunkelheit mit eingeklemmter Person.

Aufgaben der Prüfungsgruppen sind:

- **Gerätekunde:** Anzeigen von zwei Geräten jedes Teilnehmers die aus einem Paket von 60 Geräten gezogen werden, und bei geschlossenen Geräteraum angezeigt werden müssen damit bei Dunkelheit die Geräte rasch und sicher entnommen werden können.
- **Arbeitsaufgaben:** Einsatzstelle ordnungsgemäß absichern, einen zweifachen Brandschutz mit Beleuchtung aufbauen und die Menschenrettung mit hydraulischen Rettungsgeräten in einem vorgegebenen Zeitfenster abzarbeiten.
- Bei der Kategorie Silber werden die einzelnen Aufgaben kurz vor Prüfungsbeginn ausgelost bzw. gezogen.

Beide Gruppen haben die THLP POSITIV bzw. die Silbergruppe fehlerfrei abgelegt. Ein Dankeschön an die Bewerter für die Prüfungsdurchführung und die korrekte Bewertung.

Die Bewerter: HBI Ing. Gottfried Roiko, OBI d.F. Ing. Manfred Kaufmann, OBM Hans Jürgen Kaufmann.

Als Gäste konnten Bgm. Helmut Ofner und Bereichskommandantstv. BR Johann Weixler-Suppan begrüßt werden.

Danke an alle teilnehmenden Kameraden der FF Oberdorf am Hohegg.

Schwerer Verkehrsunfall – Großübung

Ein schwerer Verkehrsunfall von 2 PKWs und einem Bagger mit mehreren verletzten und teilweise auch eingeklemmten Personen – so lautete die Übungsannahme am 13.09.2019 in Fladnitz.

Im Rahmen der monatlichen Feuerwehrrübung der FF Fladnitz organisierten LM Sarah Neuhold & LM d.S. Kerstin Neuhold eine groß angelegte Übung mit mehreren Feuerwehren. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall beim Sportplatz in Fladnitz worauf gegen 18:30 Uhr die Sirene ertönte und die Feuerwehren FF Fladnitz, FF Eichkögl und FF Studenzen alarmiert wurden.

Nach dem Eintreffen der Einsatzkräfte wurde die Unfallstelle gesichert. Während der Verkehr geregelt wurde, begannen die Feuerwehrmänner mit den Rettungsmaßnahmen. Gleichzeitig





Heiße Ausbildung für unsere Atemschutzgeräteträger

Einmal im Jahr besteht für zehn Atemschutztrupps des Bereichsfeuerwehrverband Feldbach die Möglichkeit, an einer sehr realitätsnahen Weiterbildung im Bereich Atemschutz an der Feuerweherschule in Lebring teilzunehmen - heuer mit Beteiligung aus Fladnitz.

Am Samstag, den 09.11.2019 stand für unseren Atemschutztrupp die sogenannte Heißausbildung an der Feuerweherschule in Lebring am Plan. Die Heißausbildung ist eines von mehreren Modulen, sich im Bereich Atemschutz möglichst realitätsnah weiterzubilden.

Übungsablauf: Nach einer Einschulung über die richtige Handhabung der Strahlrohre ging es für unseren Trupp zur Einsatzübung, wo im gasbefeuertem Brandcontainer unterschiedliche Situationen und mehrere Brandstellen vorgefunden wurden. Im Container wurde das Löschen eines echten Feuers möglich, ein Szenario, dass sich bei Übungen sonst nur sehr schwer darstellen lässt. Neben der Brandbekämpfung musste auch eine Menschenrettung (Übungspuppe) unter diesen schwierigen Bedingungen durchgeführt werden.



wurden die Feuerwehren Rohr, Berndorf und Kirchberg, das Einsatzleitfahrzeug Feldbach sowie das Rote Kreuz und das KIT Team nachalarmiert.

Die Insassen der Fahrzeuge konnten - teilweise mit Hilfe von Schere und Spreizer - aus den Unfallfahrzeugen befreit werden. Ein Fahrzeug lag am Dach und ein PKW verkeilte sich seitlich an einem Baum. Weiters befand sich auch eine Person unter einem Fahrzeug, die befreit werden konnte. Alle verletzten Personen konnten der Rettung auf den inzwischen errichteten Sanitätsplatz übergeben werden.

Die Rettungskräfte sowie das Kriseninterventionsteam (KIT) kümmerten sich um die Verletzten, die am Sanitätsplatz versorgt wurden. Wegen der einbrechenden Dunkelheit wurde noch eine Beleuchtung der Unfallstelle und des Sanitätsplatzes eingerichtet.

Nachdem ein Fahrzeuglenker abgängig war, wurde eine Suchaktion durchgeführt. Die Einsatzkräfte wurden in mehreren Suchtrupps eingeteilt, Suchketten wurden gebildet und die Umgebung der Unfallstelle wurde durchsucht. Die vermisste Person wurde auch wenig später beim Spielplatz gefunden und konnte den Rettungskräften übergeben werden.

Eingesetzt waren rund 80 Feuerwehrleute von 6 Feuerwehren, sowie das Rote Kreuz und das KIT-Team. Im Anschluss der Übung wurde der Umgang mit hydraulischem Rettungsgerät nochmals beübt. Bei der Übungsnachbesprechung wurde noch der Ablauf der Übung analysiert. HBI Wolfgang Neuhold bedankte sich noch für die zahlreiche Teilnahme und die hervorragende Zusammenarbeit aller Einsatzkräfte.

Die Übung klang noch bei einem gemeinsamen Zusammensitzen aus, bei dem für Speis und Trank gesorgt war. Ein Dankeschön gilt auch den Organisatoren der Übung und allen Beteiligten, die diese ermöglicht haben.

Freiwillige Feuerwehr Oberdorf am Hohegg



Feuerwehr- Ball

Samstag, 4. Jänner

MZH Oberdorf am Hohegg

Einlass ab 20 Uhr

Musik:
ECHT STARK

GRATIS
HEIMBRING
DIENST!



Auf euer kommen freut sich die FF Oberdorf am Hohegg

Stöhr

STEWI SABA...
Baumgärtner-
Gollwitsch
Johann

TIEBER
kapellmeister Tobias

MF
MÜNSTER & BUSCHENHANS
MONSCHEN



VINZENZGEMEINSCHAFT
KIRCHBERG AN DER RAAB
HEILIGER FLORIAN

Viele denken an Pfarrer Wolfgang Pucher - Vinzi Werke Graz Eggenberg. Deshalb wird er uns am 12. März besuchen und über seine Einrichtungen (Vinzidorf, Vinzibus etc.) erzählen.

Die Vinzenzgemeinschaft Kirchberg an der Raab ist auch eine von 62 eigenständigen Gemeinschaften in der Steiermark. Wir finanzieren uns durch die Vinziladen – Einnahmen und helfen in der Pfarre und Gemeinde Kirchberg an der Raab.

Wie helfen Wir?

Heizkostenzuschuß > bei der Gemeinde beantragen (bis 20.12.2019) und mit dem Antrag oder ab Jänner mit einem Einkommensnachweis in den Vinziladen kommen.

Schulstartgeld > die Schüler der 1. Klassen VS Kirchberg können ihren Gutschein noch bis 21.12.2019 im Vinziladen einlösen.

Hilfe wo Hilfe benötigt wird > Sie, ein/e Bekannte/r, Freund, Familienmitglied oder ein Nachbar hat Sorgen, finanzielle Not

und, oder ...

Facebook: vinzenzgemeinschaft kirchberg an der raab

Mail: vinzenzgemeinschaft@gmx.at

Vinziladen: 0677/62 85 01 69, **Öffnungszeiten:** DO & FR von 15 bis 18 UHR, SA von 9 bis 11:30 UHR

Wenden sie sich vertrauensvoll an uns.

Alle sind herzlich willkommen, mit Sachspenden, als Käufer, nur zum gustieren und ganz besonders alle die Unterstützung brauchen. Aber auch wir brauchen IHRE Hilfe!

Bitte nur saubere, gut erhaltene und saisonbezogene Waren bringen. Winterware nehmen wir bis Ende Februar an, Sommerware können sie gerne nach Ostern abgeben.

WINTERURLAUB So. 22.12.2019 bis Mi. 8.1.2020.

Das Vinziteam wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest!

VINZENZGEMEINSCHAFT
KIRCHBERG AN DER RAAB
HEILIGER FLORIAN

VinziWerke
EIN VON UNSEREN STÜCKWERKEN

TAG DER VINZIWERKE
IM VINZILADEN
KIRCHBERG AN DER RAAB
MIT PFARRER
WOLFGANG PUCHER
DO, 12 | 03 | 2020

PFARRER PUCHER (VINZILADEN): 15 - 18 UHR
HL. MESSE (PFARRKIRCHE): 18:30 UHR
VORTRAG (PFARRHEIM): 19:30 UHR

Der Gründer der Vinzenzgemeinschaft Eggenberg und der 39 Vinzi-Werke kommt nach Kirchberg! Pfarrer Wolfgang Pucher ist Mitglied der Kongregation der Mission der Lazaristen und Vinzindree. Wir freuen uns auf euer Kommen und ein gemütliches Zusammensein. Seid dabei!

vinzenzgemeinschaft kirchberg an der raab
vinzenzgemeinschaft@gmx.at 0677 62 85 01 69

WIR SIND FÜR SIE DA: DO & FR VON 15 BIS 18 UHR UND JEDEN SA VON 9 BIS 11:30 UHR
WINTERURLAUB VON 22. 12. 2019 BIS 08. 01. 2020

Elternverein VS Kirchberg/Raab – Elternverein VS Kirchberg/Raab – Elternverein VS Kirchberg/Raab

**Baby- und Kinder-
flohmarkt**

*Kleidung, Sportgeräte, Spielzeug, Bücher, CDs etc.
für Kinder, Jugendliche und Junggebliebene
mit Kuchen, Kaffee und mehr...!*

DATUM Samstag, 7. März 2020

UHRZEIT 8:00 – 11:30 Uhr

ORT Sport- und Kulturhalle (Großer Turnsaal)
8324 Kirchberg/Raab 121

Der Reinerlös kommt Projekten der VS Kirchberg/Raab zu Gute!
Wir freuen uns auf Euer Kommen.
Euer Elternverein-VS Kirchberg/Raab

INFO für Aussteller:

Standgebühr: € 7,- pro Tisch (=Bierzeltische werden zur Verfügung gestellt)

Anmeldung unter: 0664/401 44 04 per WhatsApp oder SMS

Anmeldefrist: spätestens 14 Tage vor Termin
(Tischreservierung nur nach Anmeldung)



Bergschenke Schlögl



Junkerverkostung in der Bergschenke Schlögl

Am Freitag, dem 15. November 2019 fand wieder eine Junkerverkostung in der Bergschenke Schlögl statt.

Die zahlreichen Gäste durften sich über neun sehr gute Weine aus der Region freuen. Einen großen Anteil daran lieferten die Weinbauern Riegelnegg Karl aus Gamlitz, sowie Ladenhauf Maria mit ihrer Tochter Sarah vom Eisenberg aus Markt Hartmannsdorf. Sie präsentierten ihre neuen, jungen Weine und gaben einige interessante Auskünfte über den Junker, sowie ihre Weinbaubetriebe.

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von einem kleinen Ensemble der NMS-Kirchberg, angeführt von Lehrerin Trautmann Sonja, begleitet von drei ihrer Schülerinnen. Großer Dank gilt auch der Geschenkwerkstatt Frauwallner aus Oberstorcha, die ihre Schinkengestelle aus Holz für die kulinarische Bewirtung zur Verfügung gestellt haben. Mit einigen kleinen Gedichten zum Wein klang der Abend dann mit einem guten Achterl aus.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden.






Glühwein

Glühmost

Kinderpunsch

Palatschinken

Feuerwerk
um
17:30!!

4.

SILVESTER

WARMUP

31.12.2019

ab 15 Uhr

am Parkplatz

Sportplatz in

Hof/Kirchberg

Die Sportgemeinschaft
Hof freut sich auf
euren Besuch!!

Veranstaltungsschluss: 18 Uhr

Vorankündigung Dart-Turnier 2020

Der Dartverein zur Bergschenke Schlögl lädt alle Dartsportbegeisterten zum 2. großen Dart-Turnier am Samstag, dem 22. Februar 2020 in der Festhalle in Oberdorf.



Das Turnier startet mit dem Doppel-Bewerb ab 10 Uhr. Um 15 Uhr beginnt der Einzel-Bewerb für Damen und Herren, in dem ein Preisgeld von ungefähr € 750,- ausgespielt wird. Auch alle Gäste, die nicht viel mit dem Dartsport zu tun haben, sind gerne eingeladen, sich ein Bild davon zu machen.

Das wöchentliche Dart-Training des DVB findet übrigens jeden Donnerstag ab 18:30 Uhr in der Bergschenke Schlögl statt. Jeder, der Interesse hat, darf gerne mal vorbeikommen um ein paar Darts zu werfen.

Schlögl Andreas, der Obmann

Schitag der Gemeinde Kirchberg/Raab

Samstag, 11.1.2020 – am Katschberg

Preise für Liftkarte und Bus:

Gemeinbewohner:

Erwachsene (ab Jg. 2004)
€ 35,00 + € 5,00 Keycard
Kinder (2005 und jünger)
€ 25,00 + € 5,00 Keycard

Nicht Gemeinbewohner:

Erwachsene (ab Jg. 2004)
€ 45,00 + € 5,00 Keycard
Kinder (2005 und jünger)
€ 35,00 + € 5,00 Keycard

Den Einsatz für die Keycard bekommt man bei der Retournierung der Karte an der Liftkasse zurück.



Anmeldeschluss: Donnerstag, 2.1.2020

Um lange Wartezeiten an den Kassen zu vermeiden, ist der Gesamtbetrag inkl. Einsatz für die Keycard bei der Anmeldung im Gemeindeamt zu bezahlen.

Anmeldung im Gemeindeamt: 03115/2312 oder sabrina.faul@kirchberg-raab.gv.at oder
Johann Groß, Oberstorcha 27, 0664/1351702 gross.johann@aon.at

Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl

Abfahrt: Kirchberg Friedhof Parkplatz 5:45 Uhr

Wir gratulieren



Ing. Franz Weiß aus Fladnitz hat die Berechtigung die Qualitätsbezeichnung Ingenieur für Innenraumgestaltung und Holztechnik zur führen.



Prof. Jasmin Url, BEd, aus Kirchberg an der Raab hat das Lehramt für die Primärstufe mit dem Bachelor of Education (BEd) an der Pädagogischen Hochschule Steiermark abgeschlossen.
Jasmin Url mit dem Akademischen Senat

JUBILARE



Anton Zaunschirm – 75 Jahre



Edith Maria Tabloner – 75 Jahre



Elfriede Matzl – 75 Jahre



Franz Monschein – 75 Jahre



Gisela Rothermann – 75 Jahre



Hermine Monschein – 75 Jahre;
Franz Monschein – 80 Jahre



Irmtraud Kien – 75 Jahre



Johann Köberl – 75 Jahre



Karl Monschein – 75 Jahre



Maria Stengel – 75 Jahre



Marianne Hirschman – 80 Jahre



Marlies und Dieter Schmidt 75 Jahre
und Goldene Hochzeit

JUBILARE



Walter Lebler – 80 Jahre



Elfriede Gro – 80 Jahre



Gottfried Rainer – 80 Jahre



Grete Krickler – 80 Jahre



Johann Lafer – 80 Jahre



Johanna Schellauf – 80 Jahre



Rudolf Büchsenmeister – 80 Jahre



Stefan Schnaderbeck – 80 Jahre



Friederike Weber – 80 Jahre



Gertrude Rath – 85 Jahre



Johanna Monschein – 85 Jahre



Maria Hermine Lenz – 85 Jahre

JUBILARE



Maria Koch – 85 Jahre



Stefanie Schauer – 85 Jahre



Theresia Frischenschlager – 85 Jahre



Elfriede Wahlhütter – 90 Jahre
Dorith Hermine Posch – 75 Jahre



Johann Sils – 90 Jahre



Hermine Pontesegger – 90 Jahre



Johanna Haider – 90 Jahre



Maria Emma Maria – 90 Jahre



Alois Walter – 95 Jahre



Johanna und Karl Scherr
Diamantene Hochzeit



Monika und Helmut Kraitsy
Goldene Hochzeit



Maria und Karl Adelman
Goldene Hochzeit

HOCHZEITEN



Patrick und Sabrina Margreitner (geb. Weber) Fladnitz/R.



Markus und Jasmine Baldauf-Pözl (geb. Baldauf),
Kirchberg an der Raab



David Schuttig und Gsöls-Schuttig Sonja (geb. Gsöls),
Kirchberg an der Raab



Patrick und Jacqueline Linhart (geb. Heschl), Berndorf



Christoph und Bianca Hofer (geb. Weixler), Hof



Wolfgang und Sandra Walter (geb. Zach), Berndorf

GEBURTEN



Simon Konrad, 02.08.2019
Katrin und Erwin Konrad, Wörth



Elias Dirnbauer, 18.10.2019
Carina und Wolfgang Dirnbauer, Kirchberg a.d.R.



Karl Friedrich Gletthofer, 10.08.2019
Silke und Andreas Gletthofer, Tiefenitz



Marie Trummer, 18.10.2019
Christina Trummer und Patrick Maier, Studenzen



Mira Schmied, 08.10.2019
Julia Schmied und Kevin Menig, Studenzen



Dominik Köck, 26.10.2019
Stefanie Köck und David Wonisch, Studenzen



Emma Waßhuber, 17.10.2019
Bettina Waßhuber und Christoph Ploder, Oberstorcha



Samuel Rainer, 01.11.2019
Rosa Maria und Gottfried Rainer, Oberdorfberg

VERANSTALTUNGEN

JÄNNER 2020

03.01. und 04.01.

Sternsingeraktion, Pfarre Kirchberg

04.01.

Feuerwehrball, Festhalle Oberdorf,
FF Oberdorf, 20.00

04.01.

Stoner Rock, Bahnsteig 3 (gegenüber
Bahnhof), Bahnsteig 3, 20.00

11.01.

Gemeindegottesdienst, Katschberg,
Gemeinde Kirchberg, Abfahrt: 5.45
Park & Ride Kirchberg

15.01.

Jahreshauptversammlung -
Seniorenbund Ortsgruppe Kirchberg
Gemeindezentrum Kirchberg, 14.00

17.01.

Preisschnapsen, P&C Fruhwirt,
Berndorf, TSV KF Invest Kirchberg/R.

18.01.

Schreibwerkstatt Gemeindezentrum
Heidi Rath, 15.00-18.00

18.01.

Musikerball, Pfarrheim
Musikverein Kirchberg, 20.00

22.01.

Vortrag über Beckenbodengymnastik,
Rüsthaussaal Studenzen,
Sandra Flechl, GZM Fraiss,
17.00 für Männer, 18.30 für Frauen

25.01.

Preisschnapsen Bergschenke Schlögl
Bergschenke Schlögl,
Dartverein zur Berschenke, 15.30

FEBRUAR 2020

01.02.

Schitag Riesneralm
USG Berndorf/Oberstorcha

01.02.

MGV Ball, Gemeindezentrum
MGV Kirchberg, 20.00

09.02.

Jahreshauptversammlung
Gemeindezentrum,
Musikverein Kirchberg, 10.00

14.02.

Faschingsausklang für alle
Gemeindeglieder, Masken erwünscht!
Buschenschank Monschein
Oberdorfberg
Seniorenbund Ortsgruppe Kirchberg
14.00

22.02.

1. Faschingssitzung, Sport- und
Kulturhalle Kirchberg, 19.30

22.02.

Schreibwerkstatt Gemeindezentrum
Heidi Rath, 15.00-18.00

22.02.

2. Dart Turnier, Festhalle Oberdorf,
Dartverein zur Bergschenke,
10.00 - 23.00

23.02.

2. Faschingssitzung, Sport- und
Kulturhalle Kirchberg, 18.00

24.02.

3. Faschingssitzung, Sport- und
Kulturhalle Kirchberg, 19.30

26.02.

Heringschmaus, Gsölserhof Kirchberg,
ab 12.00

MÄRZ 2020

03.03.

Jahresrückblick - Pensionisten
Ortsgruppe Kirchberg
Gemeindezentrum Kirchberg, 14.00

04.03.

Jahresrückblick - Seniorenbund
Ortsgruppe Kirchberg
Gemeindezentrum Kirchberg, 14.00

05.03.

Gemeindeversammlung -
Bürgerinformation, 19.00
Ortsteile Fladnitz, Oberdorf, Studenzen
im Gemeindezentrum Kirchberg

06.03.

Gemeindeversammlung -
Bürgerinformation, 19.00
Ortsteile Kirchberg, Berndorf, Wörth,
Hof, Oberstorcha
im Gemeindezentrum Kirchberg

07.03.

Frühlingsflohmarkt, Sport- und
Kulturhalle Kirchberg, Elternverein der
VS Kirchberg, 07.30-11.30

12.03.

Tag der Vinziwerke mit Pfarrer Wolf-
gang Pucher, Vinziladen, Pfarrkirche
u. Pfarrheim, Vinzenzgemeinschaft
Kirchberg/Raab ab 15.00

13.03.

Einschreibung für das Kindergarten-
und Krippenjahr 2020/2021, Tag der
offenen Tür für Interessenten
Kindergarten u. Kinderkrippe
Kirchberg/Raab, 17.00

14.03.

Schreibwerkstatt Gemeindezentrum
Kirchberg, Heidi Rath, 15.00-18.00

28.03.

Teilemarkt, Festhalle Oberdorf u.
Parkplatz, OSCO Oldtimer- und
Sportwagenclub Oberdorf, ab 07.00

Silvesterlauf 2019

in St. Margarethen an der Raab

Am 31.12.2019 findet auch heuer
wieder nach alter Tradition der
Silvesterlauf und Silvesterwalk in
St. Margarethen an der Raab statt.

Treffpunkt: 10:30 Uhr vor der
Schule, wo auch für Dusch-
möglichkeiten gesorgt ist.

Anschließend treffen wir uns zu
einem gemütlichen Essen und lassen
den Nachmittag ausklingen.

Wegstrecke: 10 – 12 km



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Blut spenden

Wann: 30. Dezember 2019
15.00 – 19.00 Uhr

Wo: Gemeindezentrum
Kirchberg/Raab

Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: 22. Februar 2020

Senden Sie Ihre Beiträge an:
redaktion@kirchberg-raab.gv.at
(Bitte als Word-Datei, Schrift Arial,
Schriftgröße 10, Foto als eigene Datei).

Impressum: Verantwortlich für den Inhalt:
Gemeinde Kirchberg an der Raab, Bgm. Helmut
Ofner
Layout/Grafik/Druck: Werbetaeam Sattler.